

Ehrenfriedersdorfer



Amts- und Informationsblatt

BERGSTADT-NACHRICHTEN

Monat Juli 2026 | Ausgabedatum 01.07.2026 | Nummer 431 | 37. Jahrgang | Preis 0,50 EUR



**Wochenende im
Freibad Ehrenfriedersdorf**

Lesen Sie mehr auf Seite 31

**Nach-der-Arbeit-Picknick-
Frauen-Quassel-Wanderrunde**

Lesen Sie mehr auf Seite 32

Lesen Sie mehr auf Seite 30

VOLLEYBALLTURNIER

Schachtclub Eh'dorf

04.07.2026

www.stadt-ehrenfriedersdorf.de

E-Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de

Impressum:**Herausgeber:**

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf,
Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de

Satz & Druck: Druckerei Baldauf, Straße der Einheit 230a,
09423 Gelenau, Telefon 037297 2104

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 10. des Vormonats;

Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Titelbild: Stadtverwaltung

Inhaltsverzeichnis**Seiten**

• Amtliches	2	-	3
• Stadtverwaltung			3
• Die Bürgermeisterin informiert	4	-	5
• Gewerbenachrichten	6	-	7
• Kommunales	8	-	9
• Informationen	9	-	11
• Kirchliche Nachrichten	11	-	12
• KITA/Schule	12	-	18
• Vereinsnachrichten	18	-	24
• Geschichte	24	-	27
• Veranstaltungen	27	-	33
• Sonstiges	33	-	37
• Wir gratulieren	38	-	41

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag 09:00-12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

Donnerstag 09:00-12:00 Uhr und 13:30-16:00 Uhr

Freitag 09:00-11:00 Uhr

jeden ersten Samstag im Monat von 09:00- 11:00 Uhr
(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14:00-18:00 Uhr

Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34

Sachbearbeiterin Frau Seidel

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung der
Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf**

**Beschlüsse der 22. Sitzung des Stadtrates vom Montag,
dem 01.06.2026**

**TOP 3 - Bekanntgabe nichtöffentliche Beschlüsse
der 20. Stadtratssitzung vom 30.03.2026 und der
21. Stadtratssitzung vom 04.05.2026 -**

Niederschrift über die 20. Stadtratssitzung vom 30.03.2026

Beschluss Nr. 33/2026

Der Stadtrat beschließt die endgültige Ausbuchung von zwei Forderungen im Jahresabschluss 2025.

Niederschrift über die 21. Stadtratssitzung vom 04.05.2026

Beschluss Nr. 34/2026

Der Stadtrat beschließt den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Landratsamt Erzgebirgskreis zur Herstellung des Wasserbenutzungsrechtes für den Röhrgraben.

**TOP 5 - Änderung und Ergänzung des bestehenden
Erbbaurechtsvertrages UR-Nr. 482/2013 am
Flurstück 1114/2 der Gemarkung Ehrenfriedersdorf**

Beschluss Nr. 41/2026

Der Stadtrat beschließt die Änderung und die Ergänzung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages UR-Nr. 482/2013 am Flurstück 1114/2 der Gemarkung Ehrenfriedersdorf, welches im Erbbaugrundbuch von Ehrenfriedersdorf auf Blatt 1373 eingetragen ist.

**TOP 6 - Beschluss zur Beauftragung der Lieferleistung für
einen Sprungretter SP 16**

Beschluss Nr. 42/2026

Der Stadtrat stimmt der Beauftragung der Lieferleistung für einen Sprungretter SP 16 durch die Firma BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig, Kastanienallee 13, 06184 Kabelsketal im Wert von 8.318,10 EUR zu.

TOP 7 - Vergabe Sanierung Fördergerüst**Beschluss Nr. 43/2026**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung des Unternehmens TS Bau GmbH, NL Jena, Am Flutgraben 1, 07743 Jena mit der Ausführung der Bauleistungen zur Sanierung des Fördergerüsts und zum Umbau der Fördermaschine im Besucherbergwerk Ehrenfriedersdorf. Die Auftragssumme beträgt 1.727.128,60 EUR.

**TOP 8 - Beschluss zur Bekanntmachung des Endberichts
zur kommunalen Wärmeplanung**

Beschluss Nr. 44/2026

Der Stadtrat beschließt die Bekanntmachung des Wärmeplans für Ehrenfriedersdorf auf der kommunalen Homepage, die Anzeige beim Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz sowie dem Beteiligungsportal des Freistaats Sachsen.

**TOP 9 - Beschluss der Stellungnahme der Stadt Ehren-
friedersdorf zum Entwurf des Raumordnungsplans
Wind des Planungsverbandes Region Chemnitz**

Beschluss Nr. 45/2026

Der Stadtrat stimmt der Stellungnahme der Stadt Ehrenfriedersdorf zum Entwurf des Raumordnungsplans Wind (ROPW) zu.

**TOP 10 - Beschluss zur Beauftragung des Einbaus der Hei-
zungsanlage im Berghaus**

Beschluss Nr. 46/2026

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Mehlhorn

Haustechnik GmbH, Lindenstraße 18, 09468 Geyer, mit der Erneuerung der Heizungsanlage im Berghaus an den Greifensteinen. Die Auftragshöhe beträgt ca. 48.000 EUR.

TOP 11 - Beschluss über die Erneuerung der Heizungsanlage (1. BA) in der Oberschule, Schillerstr. 26

Beschluss Nr. 47/2026

Der Stadtrat vergibt aufgrund des wirtschaftlichsten Angebotes den Auftrag zur Erneuerung der Heizungsanlage (1. BA) in der Oberschule, Schillerstraße 26, an die Firma Gläser Bau GmbH, Dresdner Str. 137 in 09619 Sayda / ST Friedebach. Die Auftragssumme beträgt ca. 78.100 EUR.

TOP 12 - Beschluss zur Beauftragung von Bodenbelagsarbeiten in der Oberschule Ehrenfriedersdorf, Schillerstr. 26

Beschluss Nr. 48/2026

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma JK Fußbodenbau und Raumausstattung GmbH & Co. KG, Wildparkstr. 7, 09247 Chemnitz, mit der Erneuerung der Fußbodenbe-

läge in den Fachunterrichtsräumen Technik sowie Physik in der Oberschule Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 26. Die Auftragssumme beträgt ca. 14.900 EUR.

Stadtverwaltung

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat	09:00 Uhr – 11:00 Uhr

(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 4534
Sachbearbeiterin Frau Seidel

Polizeihauptmeister Enrico Gläser - Ihr Bürgerpolizist vor Ort

Telefon: 0 3 7 3 4 1 / 5 7 9 9 – 1 0

Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag und 3. Donnerstag im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg unter 03733 88-0

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



POLIZEI
Sachsen

Die Reisezeit beginnt für Wohnmobile – Was ist zu beachten?

Wohnmobile bieten Freiheit, erfordern aber auch Verantwortungsbewusstsein.

Das zulässige Gesamtgewicht und die ordentliche Verstaung des Reisegepäcks sind stets zu beachten. Denn Überladung gefährdet die Fahrstabilität und verlängert den Bremsweg.

Das erlaubte Gesamtgewicht des Fahrzeugs (in Teil 1 der Zulassungsbescheinigung zu finden) setzt sich zusammen aus Leergewicht und Zuladung. Wer das Gesamtgewicht überschreitet, muss mit erheblichen Bußgeldern rechnen. Darum sollte man vor der Abfahrt auf eine Fahrzeugwaage fahren, beispielsweise auf öffentliche Brückenwaagen. Auch die Chemnitzer Verkehrspolizeiinspektion bietet dies als Service an – bei Interesse wenden Sie sich für eine Terminabsprache zum kostenlosen Wohnmobilcheck inklusive Wiegen bitte per E-Mail an: vpi.pd-c@polizei.sachsen.de

Weitere Tipps, um eine Überschreitung des Gesamtgewichts zu vermeiden:

- Trinkwasser im kleinen Kanister mitführen und erst auf dem Stellplatz den Tank auffüllen
- Grauwasser vor der Fahrt ablassen
- große Mengen an Getränken und Lebensmitteln nicht von zu Hause mitnehmen, sondern erst am Reiseziel kaufen
- auf unnötigen Ballast (zu viel Bekleidung, ungenutzte Küchengeräte etc.) verzichten

Weiterhin sind die Führerscheinklassen entscheidend. Viele Reisemobile bis 3,5 t dürfen mit Klasse B gefahren werden. Für schwerere Modelle ist meist Klasse C1 oder C erforderlich. Deshalb sollte vor dem Kaufen oder Mieten die zulässige Gesamtmasse und die persönliche Fahrerlaubnis geprüft werden. Wer bis 1999 den Autoführerschein gemacht hat, darf Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen fahren, seitdem sind es nur noch 3,5 Tonnen.

Außerdem sind angemessene Fahrgeschwindigkeiten wichtig. Auf Autobahnen, Landstraßen und in Ortschaften gelten je nach Land unterschiedliche Limits. Schwerere und höher gebaute Fahrzeuge sind außerdem seitenwindempfindlicher,

weshalb bei Böen oder auf schmalen Straßen eine langsame, kontrollierte Fahrweise ratsam ist.

Beim Parken sind die Größe des Wohnmobils, die erlaubte Parkdauer sowie die örtlichen Vorschriften zu beachten. In Städten findet man oft nur begrenzte Stellflächen, auf Parkplätzen und Campingplätzen gelten spezielle Gebühren und Regeln und in Naturschutzgebieten strikte Verbote des Wildcampens.

Auch wenn der geräumige Camper dazu einlädt, sobald er rollt, sind die Benutzung der Toilette, der Gang zum Kühlschrank oder ein Nickerchen auf dem Bett verboten. Denn während der Fahrt müssen alle Insassen gesichert sein. Für Kinder gelten dieselben Regeln wie im normalen Pkw – je nach Körpergröße ist ein Kindersitz Pflicht. Zudem dürfen nur Sitzplätze, die explizit für die Fahrt ausgewiesen (und meist vorwärtsgerichtet) sind, genutzt werden.

Auch Hunde und Katzen müssen während der Fahrt gesichert werden. Es gibt dafür spezielle Anschnallgurte und entsprechende Transportboxen.

Es ist zudem empfehlenswert, angeschlossene Gasflaschen während der Fahrt zuzudrehen. Seit 2025 ist die Prüfung der Gasanlage alle zwei Jahre verpflichtend.

Wer diese Aspekte berücksichtigt, reist sicherer und entspannter!

Ihr Bürgerpolizist
Enrico Gläser

Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

mit dem Ende des Schuljahres beginnt für unsere Kinder, Jugendlichen, Eltern und Lehrkräfte die wohlverdiente Sommer-Ferienzeit.



Besonders freuen wir uns mit den 60 Schülerinnen und Schülern, die ihre Abschlusszeugnisse im Rahmen einer festlichen Veranstaltung entgegennehmen konnten. Für sie beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt voller Chancen, Herausforderungen und Möglichkeiten. Ich wünsche allen Absolventinnen und Absolventen für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg viel Erfolg, Mut und Zuversicht. Den zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern wünsche ich einen guten Start an ihren neuen Schulen, viele neue Freundschaften und Freude am Lernen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei dem gesamten Lehrerkollegium unserer Grund- und Oberschule sowie den Erzieherinnen und Erziehern der beiden Kitas für ihre pädagogische Arbeit auf das Herzlichste bedanken. Sie begleiten unsere Kinder und Jugendlichen auf ihrem Bildungsweg und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Zukunft unserer Stadt. Um für neue Herausforderungen im nächsten Schuljahr genügend Kräfte zu sammeln, wünsche ich unse-

ren Schülerinnen und Schülern, der Lehrerschaft und den Eltern einen erholsamen Sommer und viel Zeit zum Genießen. Nachdenklich stimmt mich leider weiterhin die Entwicklung der Geburtenzahlen. In der gesamten Region und auch in unserer Stadt bleiben die Zahlen auf niedrigstem Niveau, so dass ich immer wieder den jungen Menschen und Familien nur Mut machen kann, sich für Kinder und damit für die Zukunft zu entscheiden. Ich höre allzu oft in den Medien „Kinder sind teuer!“. Natürlich bedeutet die Erziehung von Kindern Verantwortung und bringt finanzielle Herausforderungen mit sich.

Dennoch, Kinder sind doch keine Ware und Kostenfaktor, deren Wert sich in Zahlen ausdrücken lässt. Sie bereichern unser Leben und sind die existentielle Grundlage für die Zukunft unserer Gesellschaft. Gleichzeitig müssen wir feststellen, dass die Kinderfreundlichkeit in unserem Land weiterhin in vielerlei Hinsicht noch ausbaufähig ist. Doch Familienfreundlichkeit beginnt nicht allein bei politischen Entscheidungen, sie beginnt auch im täglichen Miteinander, in der Wertschätzung von Familien und in einer positiven Haltung gegenüber Kindern – und diese fängt tatsächlich bei jedem Einzelnen von uns an.

In Ehrenfriedersdorf schaffen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten bereits seit vielen Jahren gute Bedingungen für Familien. So gehören die Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen in unserer Stadt mit zu den niedrigsten in der Region. Die überwiegende Hauptlast der Kita-Kosten tragen die Stadt sowie der Freistaat Sachsen.

Darüber hinaus profitieren unsere Kinder von einem kommunalen Bildungssystem.

Unsere Kinder können kostenlos zur Schule gehen, erhalten Bücher, Lehrhefte, Notebooks und bekommen andere digitale Unterrichtsmittel zur Verfügung gestellt. Schwimmunterricht und viele weitere Angebote gehören ebenfalls zur Selbstverständlichkeit. Familien mit geringem Einkommen können zudem gezielte Unterstützung, beispielsweise bei Klassenfahrten oder anderen schulischen Veranstaltungen, erhalten.

Der Erwerb des Abiturs bzw. der Hochschulreife ist ohne Schulgebühren möglich, und ein Studium bleibt Dank BAföG-Unterstützung nicht nur für junge Menschen aus finanziell besser ausgestatteten Elternhäusern erreichbar.

Umso mehr stellt sich die Frage, welche Gründe heute viele junge Menschen davon abhalten, sich für Kinder zu entscheiden. Diese Frage verdient eine offene und ehrliche gesellschaftliche Diskussion.

Sicherlich, die aktuellen wirtschaftlichen und weltpolitischen Rahmenbedingungen verursachen bei uns allen große Sorgenfalten. Die Auswirkungen dessen, die demografische Entwicklung und insbesondere die geringen Kinderzahlen werden in einigen Jahren in unterschiedlichsten Bereichen unserer Stadt und in unserem gesamten Land merklich spürbar sein.

Besonders deutlich wird dies beim Blick auf den Arbeitsmarkt. Bereits in etwa 15 Jahren wird voraussichtlich nicht einmal mehr die Hälfte der heutigen Schulabgängerinnen

und Schulabgänger in das Berufsleben nachrücken. Für unsere Unternehmen, das Handwerk, den Mittelstand, das Gesundheitswesen und viele weitere Bereiche wird dies eine enorme Herausforderung sein.

Doch hinter diesen Zahlen stehen nicht nur wirtschaftliche Aspekte. Es geht auch um die Frage, wie lebendig unsere Städte und Gemeinden in Zukunft sein werden. Kinder bringen Leben in unsere Kindergärten, Schulen, Vereine und auf unsere Spielplätze. Wo Kinder lachen, lernen und aufwachsen, dort entwickelt sich eine Stadt weiter.

Deshalb wünsche ich mir, dass wir als Gesellschaft wieder stärker Zuversicht vermitteln und jungen Menschen das Gefühl geben, dass Familie und Kinder eine Zukunft haben. Als Stadt können wir nur einen kleinen Teil dazu beitragen.

Deshalb wird es nicht nur die Familien freuen, dass wir die Eintrittspreise in unserem Freibad familienfreundlich beibehalten haben. Neben dem Greifenbachstauweiher ist das Freibad in den Sommermonaten eine der wichtigsten Freizeiteinrichtungen unserer Stadt, und ich hoffe, dass Sie dieses Angebot rege nutzen werden. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Geschäftsführer der CPG GmbH, Herrn Apostolopoulos, dem Freibadpersonal sowie den zuständigen Mitarbeitern unseres Bauhofes für die einwandfreie Vorbereitung sowie für die ausgezeichnete Wasserqualität.

Auch in diesem Sommer sorgt unser **Kinder- und Jugendverein Ehrenfriedersdorf e. V.** wieder für ein abwechslungsreiches und attraktives Ferienprogramm. Mit viel Engagement, Kreativität und Herzblut werden zahlreiche Aktivitäten, Ausflüge und Erlebnisse organisiert, die den Kindern unserer Stadt unbeschwerte Ferientage ermöglichen. Für dieses wertvolle Angebot möchte ich dem gesamten Team des Kinder- und Jugendvereins sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern herzlich danken.

Kurz vor Redaktionsschluss ereilte uns noch eine sehr erfreuliche Nachricht. Der Deutsche Musikrat und der Bundesmusikverband Chor & Orchester haben die Stadt Ehrenfriedersdorf als „Landmusikort 2026“ mit dem 1. Bundespreis ausgezeichnet. Von 89 Anträgen aus der gesamten Bundesrepublik konnten wir uns durchsetzen. Mit dieser großartigen Würdigung ist ein Preisgeld von 18.000 Euro verbunden. Über weitere Details werden wir Sie in der August-Ausgabe der „Bergstadt-Nachrichten“ informieren. Bleiben Sie also interessiert.

Es grüßt Sie mit einem herzlichen Glück auf

Ihre Bürgermeisterin Silke Franzl

Der Bürgerservice informiert

Dank an Organisatoren der Geburtstagsfeiern für Senioren

Es ist nicht nur mir ein Bedürfnis heute einmal Menschen zu danken, die mit Herzblut, wie es so schön heißt, seit vielen Jahren relativ kontinuierlich kleine Feierstunden für Senior*innen, die ihr 70. Lebensjahr erreicht haben, organisieren bzw. gestalten.

Ich habe an der Feierstunde für die „Geburtstagskinder über

70“, die in den Monaten März/April ihren Geburtstag gefeiert haben, gemeinsam mit meiner Frau, teilgenommen und mit einigen Senior*innen gesprochen. Es gab durchweg positive Reaktionen, zumal diese und alle weiteren Veranstaltungen in dem wunderbar rekonstruierten ehemaligen Haus des Gastes (HdG) bzw. jetzigem Haus der Gemeinschaft (HdG) stattfand.

Die Gäste konnten sich nicht nur davon überzeugen, dass die Rekonstruktion und Umgestaltung des Hauses in vollem Umfang gelungen ist, sondern mit solchen Veranstaltungen wie diesen kleinen Geburtstagsfeiern auch ältere Menschen in das gesellschaftliche Leben ein wenig mehr integriert werden und die täglichen, recht oft fast angsteinflößenden Nachrichten aus aller Welt einmal vergessen können.

Der Dank für die Organisation gilt den Verantwortlichen und Helfern von „SCHWACH+STARK e.V.“, der Stadtverwaltung, den Sponsoren genauso wie den kulturell Mitwirkenden.

Besonderer Dank gebührt den Kita-Kindern, unter denen sicherlich einige sind, die am Anfang ihrer musikalischen Karriere stehen, zumal sie mit ihrem ein wenig älteren Chef einen vorzüglichen Motivator und Moderator haben. Schon beim Einmarsch der Kinder grüßte er laut und deutlich mit „Glück Auf“.

Vor allem muss auch Ingrid Walther gedankt werden. Auf bewährte Weise sang und spielte Ingrid speziell erzgebirgische Lieder. Sie erfreut seit Jahren Menschen in dieser und so manch anderen fröhlichen Runde.



Natürlich wurden neben dem Singen und Schunkeln viele Gespräche mit Bekannten aus „alten“ Zeiten geführt und man stellte fest, dass fast jeder/jede älter geworden ist.

Also nochmals recht vielen Dank an alle involvierten Mitwirkenden.

R. Hähnel

„Wie hat die Zeichenlehrerin Heidi Fuchs uns geprägt?“ – Erinnerungsstücke, Geschichten und Bilder für Ausstellung gesucht

Für eine generationenübergreifende Ausstellung unter dem Titel „**Wie hat Heidi Fuchs uns geprägt?**“ sucht der Ehrenfriedersdorfer Malzirkel Menschen, deren Wege sich mit der früheren Kunstlehrerin **Heidemarie „Heidi“ („Mary“) Fuchs** gekreuzt haben.

Viele damalige Kinder und Jugendliche in **Ehrenfriedersdorf und Thum** haben bei ihr Kunstunterricht erhalten oder wurden auf ihrem persönlichen oder späteren beruflichen Weg durch sie ermutigt, gefördert oder inspiriert. Genau diese Erinnerungen möchten wir sichtbar machen – damit das künstlerische Wirken von Heidi Fuchs nicht nur erinnert, sondern *weitergetragen* wird.

Wir suchen:

- **Frühe Zeichnungen, Bilder oder Arbeiten**, die unter ihrer Anleitung entstanden sind
- **Fotos**, die Bezug zu ihrem Unterricht, Projekten oder dem Malzirkel haben
- **Kurze persönliche Erinnerungen**, Episoden oder Geschichten, wie Heidi Fuchs Sie geprägt hat
- **Berichte zum eigenen Lebensweg**, bei dem sie möglicherweise eine Rolle spielte

Die gesammelten Beiträge fließen – nach Absprache und Auswahl – in eine große Ausstellung zur Würdigung von Heidi Fuchs ein und helfen dabei, ein lebendiges, persönliches Bild dieser besonderen Lehrerin und Künstlerin zu zeichnen.

Wer etwas beitragen möchte, wird gebeten, sich bis zum 04.07.2026 bei den Organisatoren zu melden:

E-Mail: maria.emmrich@stadt-ehrenfriedersdorf.de
oder matthias.haase@steg.de

Telefon: 037341/4524 oder 037341/491773

Wir freuen uns über jede Erinnerung.

Gemeinsam lassen wir das künstlerische Vermächtnis von Heidi Fuchs weiterleben.



Heidemarie Fuchs (re.) neben Künstler Siegfried Birkholz mit Ehefrau zur Eröffnung der Gemeinschaftsausstellung des Malzirkels Ehrenfriedersdorf am 08.10.2021, Foto: Michael Knauth

Aus'n Urlaub eham

Wenn iech von Urlaub noch ganz benomm
wieder in mei Stadtl komm,
dr „95“ von ubn do rei,
erscht mol am „Rutn Haus“ vorbei,
im „Schwimmbod“ liegn de Leit im Gros,
do kimmt aah schu de „Pochwerkstroß“,
nu bluß noch am „Depot“ vorbei,
glei war iech of'n „Neimarkt“ sei.

Oh, du mei Stadtl, iech hob dich garn,
dos merkt mer erscht in weiter Fern.
Do frät mer sich su of drham,
es ka nischt Schennres, als de Haamit gabn.

War iech gar mol am Ostseestrand
oder in en ganz annern Land,
do stellt sich bal is Haamweh ei.
Un of dr Haamfahrt iech mich frei,
wenn iech dann von dr „Geelner Höh“
von weiten schu en Sauberg seh,
dann schnell durch Thum, am Waldschlössl vürbei,
nu bie iech wiedr in mei Ehrndorf rei.

Oh, du mei Stadtl, iech hob dich garn,
dos merkt mer erscht in weiter Fern.
Do frät mer sich su of drham,
es ka nischt Schennres, als de Haamit gabn.

Rosemarie Hau

Gewerbenachrichten



Versicherungsberaterin Frau Hentschel feierte am 01.04.2026 ihr 35-jähriges Firmenjubiläum



**Am 11.04.2026 feierte der Irish Pub „GriffinStones“
seine Eröffnung**



**Die Firma Multi-Service Korb feierte am 01.06.2026
20-jähriges Geschäfts Jubiläum**



**Die Gewerbeübernahme des Getränkediscount
Ehrenfriedersdorf erfolgte am 01.06.2026**



**Herr Rainer Petzold feierte sein 30-jähriges
Geschäfts Jubiläum am 03.06.2026**

Kommunales

Information der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde
der Friedensrichterin findet

**am Mittwoch, dem 08.07.2026
in der Zeit von 16 Uhr bis 17 Uhr
im Rathaus Ehrenfriedersdorf statt.**



Der Ratssaal befindet sich im 2. Stock des Gebäudes und ist barrierefrei erreichbar über den Hintereingang und durch das Benutzen des Aufzuges. Die Beratung ist kostenlos.

Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da ich zur besseren Koordination nur einzelne Termine verberge.

Bitte nutzen Sie hierfür meine Handynummer 0152 08870770. Am Telefon findet keine Beratung statt! Natürlich können Sie mir mitteilen, worum es sich handelt.

Das Gespräch findet dann in der 3. Etage des Rathauses, Zimmer 34, statt.

Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten
Stichtag: 31.03.2026

Geburten:	2	Erdenbürger
Todesfälle:	5	Bürger
Zuzüge:	12	Bürger
Wegzüge:	7	Bürger



Einwohner insgesamt:	4.453	
davon	2.136	männlich
	2.317	weiblich

Entsorgungstermine

Graue Tonne (Restabfall) - 14-tägige Entsorgung

Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

01., 15. und 29.07.2026

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Montag - ungerade Kalenderwoche

13. und 27.07.2026

Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; Am Kalten Feld 999; August-Bebel-

Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 34; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Lange Gasse; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 3E, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57L, Vorwerk (Papier auf Abruf)

Freitag Großwohnanlagen - wöchentlich

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str.,

Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Gelbe Tonne (LVP)

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

01., 15. und 29.07.2026

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf, Am Kalten Feld 1, OT Mönchsbad

Donnerstag - ungerade Kalenderwoche

02., 16. und 30.07.2026

Großwohnanlagen

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str.,

Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Dienstag - gerade Kalenderwoche

07. und 21.07.2026

Großwohnanlagen

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str.,

Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8, Greifensteinstraße 42 und 46

Braune Tonne (Bioabfall)

Juli - wöchentlich Donnerstag

Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

Montag, 20.07.2026

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Freitag, 03. und 31.07.2026

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; Am Kalten Feld 999; August-Bebel-

Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 34; Greifensteinstr.

40 und 61; Kaltes Feld; Lange Gasse; Markt 10, 11, 13B und 14;

Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 3E, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg

57L, Vorwerk (Papier auf Abruf)

Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

Montag - gerade Kalenderwoche

06. und 20.07.2026

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str.,

Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

Verkauf Restabfallsäcke:

zu einer Gebühr von 3,70 EUR/ Stück

Stadtbauhof, Chemnitzer Str. 64

dienstags von 14:00 - 18:00 Uhr

und in der Stadtverwaltung, Markt 1

Stadtkasse zu den Sprechzeiten

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum

Herolder Straße 18

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

Zweckverband - Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau I. Siegert

Dienststelle: 09496 Marienberg, Herzog-Heinrich-Str. 6

Tel.: 03735 608 5317

E-Mail: i.siegert@za-sws.de

Informationen**Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte**

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell

nur noch über **Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: NOTRUF 112


Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bereitschaftspraxen des Erzgebirgskreises:**Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue**

Gartenstraße 6, 08280 Aue

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Stollberg

Jahnsdorfer Straße 7, 09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 13 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in Annaberg

Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Zschopau

Alte Marienberger Straße 52, 09405 Zschopau

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09 – 19 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die zuständigen Bereitschaftsdienste finden Sie unter:

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/a/list>

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst****29.06. – 05.07.2026**

Tierarztpraxis Armbrecht

Großtiere

Rudolf-Breitscheid-Straße 4,

09487 Schlettau

Tel. 03733 6797547

06.07. – 12.07.2026

Tierarztpraxis Armbrecht

Großtiere

Rudolf-Breitscheid-Straße 4, 09487 Schlettau

Tel. 03733 6797547

13.07. – 19.07.2026

TA Denny Beck

Großtiere

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau

Tel. 0173 9173384

20.07. – 26.07.2026

TA Torsten Lindner

Großtiere

Knochenweg 2, 09419 Thum/OT Herold

Tel. 037297 476312 oder 0162 3794419

27.07. – 02.08.2026

TA Denny Beck

Großtiere

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau

Tel. 0173 9173384



Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 8 Uhr.

Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 8 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages

Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
vom Festnetz: 0137 88822833
oder www.aponet.de

01.07.26

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

02.07.26

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

03.07.26

Stadt-Apotheke Geyer, August-Bebel-Straße 7
Tel. 037346 1266

04.07.26

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

05.07.26

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Oberwiesenthaler Straße 16
Tel. 037347 1214

06.07.26

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

07.07.26

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

08. – 09.07.26

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

10.07.26

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

11.07.26

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

12.07.26

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

13.07.26

Steinklee-Apotheke Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 11
Tel. 037341 7390

14.07.26

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

15.07.26

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Oberwiesenthaler Straße 16
Tel. 037347 1214

16.07.26

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

17. – 23.07.26

Apotheke im Erzgebirgscenter Annaberg, Gewerbering 2
Tel. 03733 5967811

24.07.26

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

25. – 26.07.26

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

27.07.26

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

28.07.26

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

29.07.26

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

30.07.26

Greifenstein-Apotheke Thum, Chemnitzer Straße 10
Tel. 037297 2283

31.07.26

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
Störungsrufnummer (kostenfrei)
Montag bis Sonntag: 0 Uhr bis 24 Uhr

MITNETZ STROM

Tel. 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Einladung zum Gottesdienst

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zu den Gottesdiensten in die Stadtpfarrkirche St. Niklas:



Sonntag, 12. Juli; 10:00 Uhr

Evangelische Messe*

Sonntag, 19. Juli; 10:00 Uhr

Evangelische Messe*

Sonntag, 26. Juli; 10:00 Uhr

Wortgottesdienst

(*mit Feier des Heiligen Abendmahles)

Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was im Pfarramt bestellt werden kann.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internetseite: www.niklaskirche.de

Die Ev.-meth. Kirche

lädt herzlich ein:

Sonntag, 05.07., 09:00 Uhr

Allianzgottesdienst in der ev.-luth. Kirche Herold

Sonntag, 12.07., 10:00 Uhr

Gottesdienst in Herold

Donnerstag, 16.07., 19:00 Uhr

Bibelstunde in Herold

Sonntag, 19.07., 09:00 Uhr

Gottesdienst in Herold



Sonntag, 26.07., 09:00 Uhr

Gottesdienst in Herold

Donnerstag, 31.07., 19:00 Uhr

Bibelstunde in Herold

Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Gottesdienste der Adventgemeinde:

sonnabends von 10 bis 11 Uhr
in der Kapelle Wettinstraße 50 a.

Jeder ist herzlich eingeladen.

Termine und Informationen unter:

<https://ehrenfriedersdorf.adventisten.de>

Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12

Wir laden herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde	jeden Dienstag	19:30 Uhr
Frauenkreis	07.07.	19:00 Uhr
Bibelstunde in E-dorf	12.07.	19:30 Uhr
Bibelstunde in Drebach	26.07.	19:30 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

*Glaube bedeutet nicht, niemals Fragen zu haben.
Echter Glaube zeigt sich gerade darin,
mit seinen Fragen zu Gott zu kommen,
statt von ihm wegzulaufen.*

Andreas Keiper

Herzstück e. V.

Am Sauberg 1,
09427 Ehrenfriedersdorf
www.herz-stueck.net



Unsere Gottesdienste:

Wir haben Sommerpause. Nach den Sommerferien geht es am Samstag, dem 22.08.2026 um 17:00 Uhr mit dem Schulstart-Gottesdienst weiter.

Weitere Termine:

Montag, 13.07.2026
16:00 Uhr

KidsClub auf dem Spielplatz
Steinbüschelstraße (bei schlechtem
Wetter in den Räumen der Herzstück
Gemeinde, das Sauberg-Taxi holt
dich ab 15:45 Uhr am Spielplatz ab)

Zum Vormerken: 25. - 27.09.2026

Kraftvoll Männerkonferenz - Tickets auf <https://www.cvents.eu/>

Unter www.herz-stueck.net finden Sie weitere Informationen und Hinweise zu Änderungen, sowie Aufnahmen der Predigten.



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE



Blaues Kreuz
Wege aus der Sucht

Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:

Angelika Oertel
09456 Geiersdorf
Tel.: 03733 – 55 61 66
Mobil: 0176 – 55 10 34 49

Markus Rudolph
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 – 34 84 20 65
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Michael Ott
Goethestr. 5b, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel.: 037431 – 35 58
Mobil: 0174 – 59 20 226
49michael.ott@gmail.com

Begegnungsgruppe

Thum
Jeden 1. und 3. Donnerstag 19.30 Uhr
Gruppenstunde in der
Ev. Freikirchlichen Gemeinde,
Stollberger Straße 3,
09419 Thum



Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19.30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Psalm 40, 3

Danksagung

Sprich nicht voller Schmerz von meinem Gehen,
sondern schließe deine Augen
und Du wirst mich vor Dir sehen.



Wolfgang Erdtling

* 22. Juli 1942 † 13. April 2026

Nachdem wir von Wolfgang Abschied genommen haben, möchten wir uns ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die mit ihm durchs Leben gegangen, seinen Weg gekreuzt und mit ihm geweint und gelacht haben.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit
Deine Heiderose
im Namen aller Angehörigen

Kita / Schulen

Kindertagesstätte „Sonnenhügel“

Tel. 037341 45300



Für jedes Ding gleich den passenden Begriff zu finden, ist besonders dann nicht einfach, wenn man Kind ist. Kurt von den Hummeln brachte da wohl ein klein wenig durcheinander. Gibt es mittwochs zum Frühstück Mortadella, isst er grundsätzlich immer „Mozzarella“ 😊. Außerdem erzählte er ganz stolz im Kindergarten, dass seine Mama zu Hause immer Stützenliege macht.



Kurt hat eine aufregende Zeit hinter sich. Gemeinsam mit seinen Freunden aus der Hummel- und Frechdachgruppe erlebte er nämlich die Welt der Farben. Jede Woche wurde ein neues Farbenfenster geöffnet.

„Rot, ja rot sind alle meine Kleider...“ Was liegt in einer roten Farbenwoche näher als ein Besuch bei der Feuerwehr. Dass die Kinder richtig aufgeregt waren, muss ich an dieser Stelle wohl nicht erwähnen 😊. Jedenfalls wurden sie sehr herzlich im Depot empfangen und durften die große Halle bestaunen. Das größte Glück eines 3-jährigen Kindes ist definitiv das Feuerwehrauto. Sonst hört man die Sirene nur von Weitem, diesmal war sie ganz nah und ganz laut. Der absolute Höhepunkt: eine Fahrt mit echten Feuerwehrmännern in einem echten Feuerwehrauto. Eine gelungene rote Woche.
Auch Dank euch, liebe Feuerwehr! Danke! Danke!

Gelb und Blau „Kaspers Frau“. Bei uns einen Ausflug zu den gelben Bauarbeiterhelmen und der dazugehörigen Baustel-

Danksagung

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Rolf Drechsel

* 28.03.1946 † 06.05.2026

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, den Beileidsbekundungen in Geldspenden möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden herzlich bedanken.

Unser Dank gilt Pfarrer Klemm für seine einfühlsamen Worte, dem Bestattungshaus „PIETÄT“ Heiko Martin sowie dem Pflegedienst Deutsches Rotes Kreuz.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Gesine
Tochter Jacqueline und Robby
Enkelin Mara und Familien

Ehrenfriedersdorf, im Mai 2026

le wert. Für den blauen Moment sorgte ein Besuch der Polizei in unserer Kita. Auf gefühlter Verbrecherjagd werden kleine Kinderträume wahr.

Jede Woche endete mit einem unifarbenen Frühstück. Teller, Servietten, Speisen, alles passte farblich zusammen.

Der grüne Kuchen in der grünen Woche auf den grünen Tellern schmeckte nicht nur wegen der Farbauswahl so gut, sondern auch, weil er mit Kinderhand und Erzieherherz zusammengemöhrt wurde.

Wind und Wetter machte den Hummeln und Frechdachsen nichts aus, um für die Mamas und Papas zarte Pflänzchen aus der Gärtnerei (von Herzen DANKE!) zu holen.

Allen Mamas und Papas schicken wir ein großes Herz hinaus



In der letzten Ausgabe dankten wir unseren Praktikanten für ihren Einsatz bei uns. Eine davon ist Vivien. Sie ist im letzten Jahr ihrer Erzieherausbildung. Gemeinsam mit den Waldfüchsen und Eichhörnchen begab sie sich auf eine spannende Reise in die Welt der Dinosaurier. Sie lernten verschiedene Dinos und ihre Lebenswelt kennen. Ein besonderes Highlight war das Vulkanausbruchsexperiment. Alle schauten gespannt zu, wie dieser brodelte und schäumte. Außerdem stellten sie mit der Hilfe von Farnen selber kleine Fossilienabdrücke her und wurden dabei zu richtig kleinen Forschern. Der krönende Abschluss fand im Steinbüschelwald statt. Dort wurden nämlich ganz viele Dino-Eier vergraben, um von den Kindern gefunden und mit einem Hämmerchen zugeschlagen zu werden.



„Er wackelt hin, er wackelt her,
er ist der Wackelkönig – bitte sehr“

Wie die Mäuschen warteten die Rehkitze und Haselmäuse hinter den Kulissen auf ihren Einsatz. Die Krippen- und Kindergartenkinder waren mit Armen und Beinen bei der wackeligen Sache. Auch, als es darum ging, Märchen zu erraten, rätselten alle Besucher mit. Die Vorstellung war wiederum sehr gelungen. Bedenkt man doch, dass die Darsteller unzählige Male geprobt haben und ganz ‚nebenbei‘ noch ein weiteres Programm einstudieren. Besonders zu erwähnen ist auch die getroffene Rollenauswahl. Wiedermal auf den Leib geschnitten.

Also... Danke an alle Kinder, die sich trauen, Theater zu spielen. Großes Lob! Ebenso an die Erzieherinnen, die sie dabei begleiten und an Herrn Stahl, dessen Theater-Drehbuch uns nun schon über eine lange Zeit trägt.



Was uns ebenso seit vielen Jahren trägt, sind unsere Eltern. Sie vertrauen uns ihr Liebstes an, was sie haben und sind für jede Idee bereit. So fand im Mai die 2. Auflage unserer Familienwanderung statt. Den wenigen Regentropfen trotzend versammelten wir uns am kalten Feld. Erfreulicherweise konnten wir wieder Arndt Piskazek für eine aufregende Waldreise für Wissbegierige gewinnen.



Für die musikalische Wanderung waren wieder Gerald Döring und Thomas Köhler, ohne Fragen zu stellen, dabei. Schon auf dem Weg vom Burgplatz zum ‚Hundseck‘ bekamen alle Anwohner die frohe Kunde vom Wandern.



Kleine, kurze Sonnenstrahlen brachen durch die Wolken und alle Wanderfamilien fanden sich nach und nach am Kasper ein. Dort hatten fleißige Helfer Getränke und Butterbrote vorbereitet. In gemütlicher Runde ging dieser Nachmittag zu Ende. Vielen, vielen Dank an alle, die mit Herz wieder bei der Sache waren!



Wow, wow, wow... Was war das für ein Kindertag. Feuerwehr, THW, der Krankenwagen der Johanniter – ein wahrer Blaulichttag! Die Kinder hatten so einen Spaß mit euch und der Nachtmisch der Eismanufaktur Lipp hat definitiv diesen schönen Vormittag abgerundet. Ein Eis gab es auch für jedes Hortkind.

Der Nachmittag wurde gestaltet mit freundlicher Unterstützung des Frisörsalons HAIRKULES, sowie Sandy und die tolle Möglichkeit, mit einem Quad über den Schulhof zu sausen.

Danke an alle, die ihre Zeit für uns gegeben haben und für das leckere Eis, Herr Schönherr ☺ !!!

Kindertag



Begrüßen wir nun mit offenen Armen den Sommer.



Die aufregende Zeit der Vorschüler wird in der nächsten Ausgabe unser Thema sein. Außerdem wurden ganz viele Feste gefeiert, über die es zu erzählen lohnt.

Auf uns warten viele Ideen, die umgesetzt werden wollen und auf euch viele neue Geschichten aus dem Sonnenhügel



Für wen?
Mamas und/oder
Papas
mit ihrem Babys
von 0 - 1,5 Jahre

Wie spät:
10.00 - 11.00 Uhr

Wo:
Kita Sonnenhügel
(Turnhalle)

Was passiert?

- Spielverführung sammeln
- Lieder & Fingerspiele
- soziale Kontakte knüpfen
- Erfahrungsaustausch
- Fragen, Ideen, Impulse
usw...

Kostenlose Teilnahme
Anmeldung per Whatsapp
unter 037341/45301

Wann:

15. & 29. Januar	07. & 21. Mai	10. & 24. September
12. & 26. Februar	04. & 18. Juni	08. & 22. Oktober
12. & 26. März	02. & 16. & 30. Juli	05. & 26. November
09. & 23. April	13. & 27. August	10. Dezember

**Eltern-Kind
Gruppe**

**Kita Sonnenhügel
Ehrenfriedersdorf**

KITA NEVER BAHNHOF
Kinder- und Jugendverein Neuer Bahnhof Ehrenfriedersdorf e.V.



Der Sommer ist da und wir genießen das tolle Wetter im Garten. Doch nicht nur für uns ist es dabei ganz wichtig viel zu trinken, sondern auch unsere Pflanzen im Garten benötigen viel Wasser.



Unser neu bepflanzt Gemüsebeet wird täglich von den Kindern gegossen. Die fleißigen Helfer und Helferinnen verlangen schon beim ersten Schritt in den Garten die Gießkannen, ohne dass man sie daran erinnert. Wir möchten uns auf diesem Weg auch nochmal bei Edeka für die tolle Pflanzaktion bedanken. Allen Kindern hat es großen Spaß gemacht und sie freuen sich schon auf die erste Ernte.

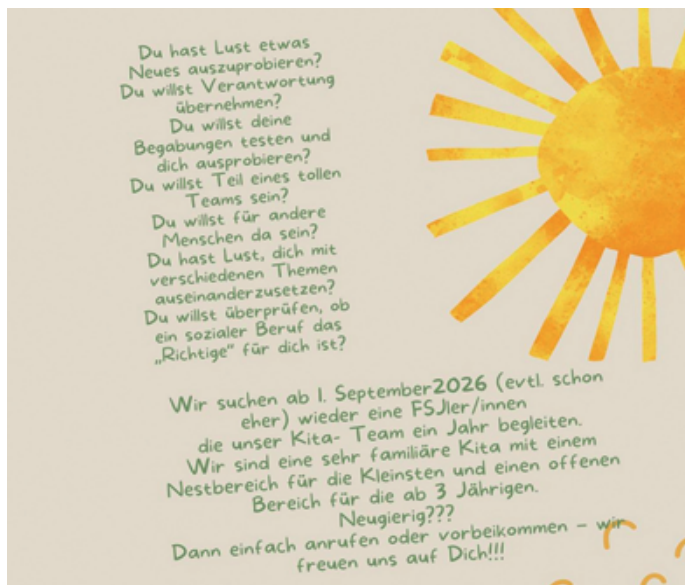
Doch nicht nur die Kinder sollen leckere Naschereien im Garten finden, sondern auch Bienen, Hummeln und andere Insekten sollen von unserem Garten profitieren. Um diese Aufgabe haben sich die Jüngsten der Kita gekümmert. Sie haben ein Blumenbeet mit verschiedenen Wildblumen, Sonnenblumen und Ringelblumen bepflanzt. Doch damit das Beet bis zur Blüte nicht leer aussieht, haben sie vorab schon ihre selbst gestalteten Blumen hineingesetzt.



Wenn man die Kinder befragt, welcher Tag wohl der Beste im Juni war, gibt es nur eine Antwort: der Kindertag. Diesen ganz besonderen Tag im Jahr haben wir natürlich auch ausgiebig gefeiert. Doch wir waren nicht allein, sondern hatten Besuch von der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenfriedersdorf. Die schönste Erfahrung für die Kinder war es, dass sie dabei selbst zu Feuerwehrmännern und -frauen werden konnten. Sie durften sich in das Feuerwehrauto setzen und gemeinsam das Löschen mit dem Wasserschlauch ausprobieren. Das war gar nicht so leicht, wie es bei den Erwachsenen immer aussieht.



Neben der Feuerwehr gab es noch weitere Stationen im Garten. Die Kinder konnten sich schminken lassen, es gab Tattoos zum Aufkleben und verschiedene Spiele. Nach dem erlebnisreichen Vormittag ließen sich die Kinder Wiener und Pommes an der frischen Luft schmecken.




**Oberschule
Schule des Friedens**
Die Oberschule
„Schule des Friedens“ informiert
Tel. 037341 45100

Eine Zeitzeugin der SED-Willkür stellt sich Schülerfragen

Montag, den 01.06.2026: Die Schüler der 9a und 9b sind zu einem Zeitzeugengespräch mit Annemarie Krause geladen,

einer ehemaligen, zu Unrecht inhaftierten Insassin mehrerer DDR-Gefängnisse, darunter das berüchtigte Frauengefängnis Hoheneck. Frau Krause berichtet von Enge, Ungewissheit und Willkür, aber auch vom Glauben und dem Wunsch, ihre Familie wiederzusehen. Beides hat ihr geholfen, Mensch zu bleiben und das ihr angetane Unrecht in Würde zu überstehen.

Erschütternd sind nicht zuletzt ihre Schilderungen von den ersten Nachkriegsjahren, als ehemalige KZs kurzerhand als Straflager wiederverwendet wurden. Sie erzählt vom gegenseitigen Beistand der politischen Gefangenen, etwa als sie aus Protest gegen die unmenschliche Haft in einen Hungerstreik traten und damit sogar die DDR-Regierung in Erklärungsnot brachten.

Zum Schluss spricht sie unsere Schüler direkt an und ermuntert sie, ihr Leben in Frieden und Freiheit zu bewahren und zu pflegen. So viel Mut und Lebenssinn hat unsere Neuner tief bewegt.

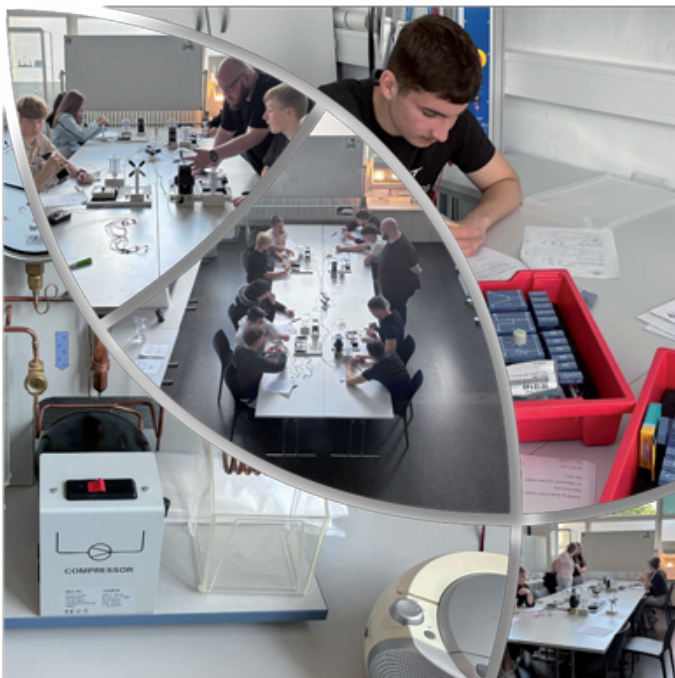


So sagen wir noch einmal: Vielen Dank!

Ein Tag an der TU Chemnitz

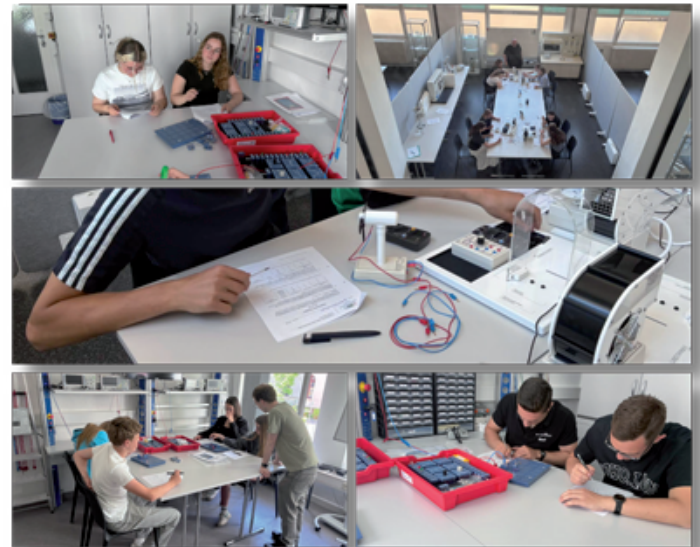
Im Rahmen des WTH- und Physikunterrichts besuchten die Klassen 9a und 9b am 22.05.2026 und am 29.05.2026 das Kreativzentrum der TU Chemnitz.

An verschiedenen interaktiven Stationen beschäftigten sich die Schüler mit spannenden Themen aus Naturwissenschaft und Technik. Dabei standen insbesondere Magnetismus und Induktion, Windkraft sowie elektrische Schaltungen im Mittelpunkt. Besonders interessant war die Verbindung von theoretischen Inhalten mit praktischen Experimenten.



Die Jugendlichen konnten viele Versuche selbst durchführen und dadurch physikalische Zusammenhänge direkt erleben und besser verstehen.

Der Besuch bot eine abwechslungsreiche Ergänzung zum Unterricht und gab spannende Einblicke in einen neuen Lehrort. Die Exkursion markiert den Abschluss des Themas „Wohnen“ im Fach WTH und dient gleichzeitig der Vorbereitung auf den Physikunterricht der Klassenstufe 10.



Stop & Paint – Ehrenfriedersdorf wurde bunt



Am 27. Mai 2026 gestalteten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Oberschule „Schule des Friedens“ im Rahmen des Projekts „Stop & Paint – Bunte Haltestelle Ehrenfriedersdorf“ den Buswarteunterstand an der Max-Wenzel-Straße neu. Unterstützt wurden sie dabei vom regionalen Graffiti-künstler GARLIX ART (Benjamin Knoblauch).

Die Initiative für das Projekt ging von den Jugendlichen selbst aus. Gemeinsam mit ihrer Kunstlehrerin brachten sie die Idee ein, einen öffentlichen Ort aktiv mitzugestalten und damit ein

sichtbares Zeichen für Teilhabe, Zusammenhalt und demokratisches Miteinander im direkten Lebensumfeld zu setzen.

Im Rahmen des bundesweiten Ehrentages anlässlich des 77. Geburtstages des Grundgesetzes brachten die Schülerinnen und Schüler ihre Ideen, ihre Verbundenheit zu Ehrenfriedersdorf sowie ihr kreatives Können in die Gestaltung ein. Mit viel Teamarbeit und Engagement verwandelten sie den zuvor stark beschmierten Unterstand Schritt für Schritt in einen farbenfrohen und gemeinschaftlich gestalteten Ort.

Das entstandene Kunstwerk wertet das Stadtbild dauerhaft auf und zeigt eindrucksvoll, wie junge Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Umgebung aktiv mitgestalten können.

Das Projekt war zugleich Teil des bundesweiten Aktionszeitraums rund um den Ehrentag (23. Mai) und den Tag der Nachbarschaft (29. Mai) und wurde durch die Unterstützung engagierter Partner und Förderer aus Ehrenfriedersdorf und darüber hinaus ermöglicht.

Vereinsnachrichten



Gern können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Holger Beyer: 0151 58612022

Ines Wendler: 0174 7278789

E-Mail: h.beyer@hospizdienst-greifenstein.de

Homepage: www.hospizdienst-greifenstein.de

SENIOREN SCHWIMMEN IM FREIBAD

IMMER MITTWOCHS 10 UHR!

FAHRSERVICE: 0178 5891203 oder 0177 5765466



SCHWACH+STARK e. V.

Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Str. 64
1. Etage, ganz links

Telefon 037341-492596
Internet: www.schwachundstark.de
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da:

donnerstags, 13 Uhr – 17 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung.

Senioren geburtsstagsfeier

FÜR ALLE, DIE IM MAI & JUNI 70+ GEWORDEN SIND!

09 | 07 | 26

SIE ERWARTET AB 14:30 UHR EIN UNVERGESSLICHER NACHMITTAG. FÜR KAFFEE UND KUCHEN IST GESORGT!

Haus der Gemeinschaft

WICHTIG: BITTE SPÄTESTENS EINE WOCH VORHER UNTER 037341/ 48 27 22 ODER 0177/ 57 65 4 66 ANMELDEN!

(DIENSTAG BIS DONNERSTAG 9:00-16:00 UHR) ABHOLUNG MITTELS FAHRDIENST MÖGLICH!



Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.

Gern beraten wir Sie telefonisch oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin.

Tel.: 03735 64785, 0162 1732947

E-Mail: eva.beyer@vbadd.de

Homepage: www.vbadd.de

Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.
Anton-Günther-Weg 7 · 09496 Marienberg

Der SCHNITZ- und KLÖPPELVEREIN e. V. informiert



Wir treffen uns jede Woche im Haus der Gemeinschaft zum Ausüben unserer traditionellen erzgebirgischen Volkskunst.

Die Klöppelfrauen mittwochs von 17 - 19 Uhr und die Schnitzer donnerstags von 17:30 - 21 Uhr.

Das Kinderschnitzen findet ebenfalls donnerstags von 15 - 17 Uhr statt.

Wer Interesse hat, kann uns gerne zu diesen Zeiten über die Schulter schauen.

Glück auf der Vorstand

Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.



Liebe Bergbrüder,
Bergschwestern und liebe Bergstädter,

am 7. Juni 2026 wurde die Bergstadt Schneeberg zum zentralen Veranstaltungsort des UNESCO-Welterbetages in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohorský. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über das Welterbe zu informieren und die vielfältigen Angebote vor Ort zu erleben.

Vor dem Rathaus fand ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm statt, das insbesondere auf Kinder ausgerichtet war und großen Anklang fand. Zudem gab es auch eine Kinderbergparade, ausgestattet von den Kindertagesstätten in Schneeberg. Das Wetter zeigte sich zwar wechselhaft und windig, doch blieb es glücklicherweise trocken und gelegentlich zeigte sich sogar die Sonne.

An den zahlreichen Ständen konnten sich die Gäste aktiv beteiligen und verschiedene Mitmachangebote nutzen. Neben Landrat Rico Anton waren auch der Bürgermeister der Stadt Schneeberg Herr Seifert sowie Steve Ittershagen vor Ort bei uns zu Besuch.

Für unsere Berg- und Greifensteinstadt war die Berggrabebrüderschaft mit Falk, Sabine, Carola und unserem Vorsitzenden Bernd vertreten, unterstützt durch Anni vom Besucherbergwerk. Insgesamt kann der Welterbetag als voller Erfolg gewertet werden. Die hohe Besucherzahl, das große Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen machten diesen Tag zu einem gelungenen Erlebnis für alle Beteiligten.



Wir mit Bürgermeister Seifert und Ministerin Kraushaar aus Dresden



Unser Team vor Ort (v. l. n. r. Falk, Anni, Sabine, Carola & Bernd)

Ausblick & Termine

Juli 2026

Freitag, 03.07.2026 18:00 Uhr	öffentlicher Stammtisch, Schachtvorhalle Sauberg
Samstag, 04.07.2026 09:00 Uhr	Bergbau AG, Sauberg
Sonntag, 05.07.2026 13:30 Uhr	Ehrung am Tag des Bergmanns, Sauberg
Mittwoch, 22.07.2026	Bergstreittag Schneeberg

Glück auf!
Erik Jäger & Falk Findeisen

Weitere Informationen sind im Schaukasten auf der Schulstraße und auf unserer Internetseite <https://www.berggrabebruederschaft-ehrenfriedersdorf.de> zu finden.

Kontaktmöglichkeit:
info@berggrabebruederschaft-ehrenfriedersdorf.de

Gartenverein

„Geschichten über’n Garten(Verein)zaun“

Endlich blüht und grünt es in der Anlage. Die Rosen verströmen ihren Duft und Zauber und der Regen hilft, dass alles wächst und gedeiht.

Ein Spaziergang durch unsere Anlage lohnt sich immer und man kann mit den Augen sicher die ein oder andere Idee für sich finden. So unterschiedlich wie die Menschen sind, so sind auch die Gärten - es gibt den klassischen Kleingarten mit Gemüsebeeten und Blumenrabatten, den Garten mit dem „englischen Rasen“ und den Garten, der auch mal wilde Ecken hat - und das ist gut so!

Ihr seid auch herzlich eingeladen mal im MEGA-Garten auf der Terrasse zu verweilen und die Natur zu beobachten - es gibt viel zu sehen.

Am 29.05. fand ein Kräuterkurs mit Susann Kretschmar unter dem Motto „Wildgrillen im MEGA-Garten - von der Wiese auf den Teller“ statt und sie hat diesmal auch etwas Wildnispädagogik mit eingebracht. Die Teilnehmer waren begeistert und deshalb werden wir ab September wieder Kurse anbieten in denen sie Kräuter- und Wildnispädagogik verbindet.

Wer bis dahin nicht warten möchte, der kann gern hier: <https://wildnispaedagogik-erzgebirge.de/> mal schauen, ob er „über den Sommer kommt“!



Die Planungen für unser Gartenfest vom 04.09. – 06.09. gehen weiter und wir haben noch zwei neue Angebote - Ben wird zeigen und zum Mitmachen anregen - „Wildnis trifft Garten - könnte es heißen, denn er zeigt, was und wie man mit einfachen Mitteln aus der Natur im Garten machen kann und für die Kinder wird es auch eine „Spielecke“ geben.

Freitagabend wird es einen neuen Vortrag vom Ulbe geben, Sonnabendnachmittag zeigt die Jugendfeuerwehr was sie kann, die Doppelolympiasiegerin im Rennrodeln Julia Taubitz möchte zu einer Autogrammstunde kommen und der Abend

klingt mit Discomusik aus. Am Sonntag beenden wir das Fest mit einem musikalischen Frühshoppen mit dem diesjährigen Geburtstagskind – dem Blasorchester der FFW Schönfeld. Schaut also genau hin, wenn wir den genauen Ablauf bekannt geben und schaut bei uns vorbei – Wir freuen uns auf Euch!

Unser Tauschtablett und die Pinnwand sind wieder in Betrieb und aufgrund einiger Anfragen möchte ich noch einmal betonen, dass dieses Angebot für alle gilt – nicht nur für die Gärtner. Das Angebot besteht mit der Bitte, wenn die Dinge nicht innerhalb zwei Wochen abgeholt wurden, müssen sie durch den Eigentümer wieder entfernt werden!

Es steht für diese Saison aktuell ein Garten leer und wartet auf neue Pächter, die ihm wieder Leben einhauchen. Auch hier könnt ihr euch wie immer an den Vorstand wenden.

Bitte schaut in den Schaukästen der Stadt und des Vereins und auf den Internetplattformen, dort findet ihr noch genauere Angaben zu den Veranstaltungen.

Glück auf
Der Vorstand

Bergstädtischer Sportverein Ehrenfriedersdorf e. V.



Jubiläum Greifensteinpokal

Vor 60 Jahren, am 28. Mai 1966, wurde der „Greifensteinpokal“ ins Leben gerufen. Seitdem treffen sich jedes Jahr die Kegler der Orte Auerbach, Ehrenfriedersdorf, Geyer und Thum zum sportlichen Vergleich.

23x gewann Geyer, 18x Ehrenfriedersdorf, 13x Thum und 3x Auerbach. Wer jetzt mitgerechnet hat, kommt nur auf 57 Turniere. Daran ist Corona schuld, als uns zwischen 2020 und 2022 Kegeln nicht gestattet wurde.



v. l.: Chris Nestler, Rico Kutscha, Martin Oehme, Reiner Walther

1996 beschlossen dann die Frauen, im Pokalgeschehen mitzumischen. In den 30 Jahren gewann 14x Geyer, 8x Ehrenfriedersdorf und 5x Thum.



v. l.: Lydia Hofmann, Rita Walther, Sonja Walther,
Katrin Ackermann, Ines Ullmann

Unser Greifensteinpokal blickt auf eine lange Geschichte und viele Geschichten, Episoden und zahlreiche Kegelbrüder und Kegelschwestern zurück und wir hoffen und wünschen, dass diese Tradition weitergeführt wird. Auch wenn der Modus „100 Kugeln-Kettenstart“ nicht mehr modern ist, verbindet er uns mit den Gründungsvätern des Greifensteinpokals und früheren Mitstreitern.

Ich bin sehr stolz, dass gerade im Jubiläumsjahr die Männer als auch die Frauen vom BSV Ehrenfriedersdorf sich den Pokal holten.



Ines Ullmann
Vorsitzende Abt. Kegeln BSV Ehrenfriedersdorf

Ehrenfriedersdorfer Skiverein e. V.



Ehrenfriedersdorfer Skiverein e.V.
Ski-Club "An der Hühnerfarm"

Ein historisches Wochenende im Erzgebirge: Der erste Grasski-Weltcup in Deutschland

Was für ein Meilenstein für unsere Region und das Grasskiteam Erzgebirge! Vom 29. bis 31. Mai 2026 veranstaltete der Ehrenfriedersdorfer Skiverein gemeinsam mit den Skivereinen Neudorf-Sehmatal und Nossen den ersten Grasski-Weltcup auf deutschem Boden. Dazu hatten sich für das Wochenende 71 Sportler aus 6 Länder eingefunden.

Nach erfolgreichen Schülerrennen in den vergangenen Jahren, dem Schülercamp 2018, dem ersten FIS-Rennen 2021 und der Junioren-Weltmeisterschaft 2022 stellte sich das Grasskiteam einer neuen Herausforderung: der Ausrichtung des ersten Grasski-Weltcups in Deutschland. Bei gutem Wetter, hervorragenden Pistenbedingungen und großer Begeisterung für den Sport wurden spannende Wettbewerbe im Super-G, Riesenslalom und Slalom ausgetragen.

Hinter einem solchen Großereignis steckt eine enorme organisatorische Leistung. Die Anforderungen an einen Weltcup sind hoch: Neben einer komplexen Logistik, optimal präparierten Pisten, einer präzisen Zeitmessung und einem professionellen Livestream ist auch eine solide Finanzierung erforderlich. Schließlich kämpfen die Athletinnen und Athleten im Weltcup nicht nur um wichtige Punkte, sondern auch um Preisgelder. Ein Event dieser Größenordnung wäre ohne starke Unterstützung nicht möglich gewesen.

Unser besonderer Dank gilt deshalb allen Sponsoren, Unterstützern und den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Stellvertretend möchten wir insbesondere unsere Ehrenfriedersdorfer Sponsoren Normteile Lindner, die Steuerberatung Markus Wiesehütter, die Bäckerei Nönnig, Mogatec und die Erzgebirgssparkasse hervorheben.

Auch die Athletinnen und Athleten selbst haben eine intensive Vorbereitungszeit hinter sich. Aus den Kindern des Grasskiteams Erzgebirge sind in den vergangenen Jahren junge Erwachsene geworden, die heute um Weltmeisterschaftsmedaillen und Weltcuppunkte kämpfen. Selbst Luisa Hanings, die jüngste Rennläuferin des Teams, befindet sich bereits in ihrem letzten Schülerjahr.

Wie eng die Weltspitze inzwischen zusammengedrückt ist, zeigte sich eindrucksvoll in den Hundertstelsekunden-Krims auf der Strecke. Bei diesem hohen Tempo muss einfach alles stimmen: das Material, das fahrerische Können und die perfekte Linienwahl.

Dass am Ende alles zusammenpasste, bewies vor allem Marcel Knapp. Er behielt die Nerven und gewann den Weltcup im Erzgebirge. Es war erst sein zweiter Weltcupsieg überhaupt – und diesen feierte er ausgerechnet beim historischen Heim-Weltcup in Deutschland.

Doch auch die Athletinnen und Athleten aus Ehrenfriedersdorf überzeugten mit starken Leistungen. Lucas Hanings zeigte technisch saubere Fahrten und platzierte sich in allen Disziplinen im soliden Mittelfeld. Luisa Hanings konnte mit dem

dritten Platz im Super-G und im Slalom gleich zwei Bronzemedailien mit nach Hause nehmen. Johanna Wiesehütter erreichte im Super-G einen hervorragenden fünften Platz und belegte im Slalom Rang neun. Im Riesenslalom schieden beide nach vollem Risiko leider aus.

Diese Erfolge kommen nicht von ungefähr. Die Sportlerinnen und Sportler investierten im Vorfeld jede freie Minute in ihr Training. Inzwischen trainieren die Athleten in einem starken Verbund gemeinsam mit dem aus Hessen stammenden Marcel Knapp und dem erfahrenen Trainer Peter Stein aus Regensburg.



Herzlichen Glückwunsch an alle Läuferinnen und Läufer!

Für weitere Infos über die Rennen der laufenden Grasskisaison informieren wir alle Interessierten unter [grasskiteam.erzgebirge](#) auf Instagram und Facebook.

Sylvia Wiesehütter, Grasskiteam Erzgebirge

Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

Abteilung Leichtathletik



Im Rahmen der Zweckverbandssammlung „Gasversorgung in Südsachsen“ führte der Chemnitzer Infrastrukturdienstleister eins energie in sachsen (eins) im November 2025 eine Verlosung durch. Dabei konnten 17 Kommunen des Zweckverbandes einen Satz von jeweils 20 Freizeit- bzw. Trainingsjacken für einen Verein aus ihrer Kommune gewinnen.

Die Übergabe der Jacken fand am Dienstag, dem 19. Mai 2026, bei eins in Chemnitz statt. Überreicht wurden sie von der Unternehmenssprecherin Astrid von Watzdorf. Unsere Bürgermeisterin Silke Franzl, Michael Groschopp sowie zwei Vertreter der Abteilung Leichtathletik nahmen die Jacken dankend entgegen.

Der Energieversorger eins unterstützt die Lebensqualität in Chemnitz und der Region Südsachsen in vielfältiger Weise. Dazu gehört auch das Sponsoring in den Bereichen Sport, Veranstaltungen, Kultur und Soziales. eins liegt die Förderung des Ehrenamtes sehr am Herzen, da hier oft die finanziellen Mittel fehlen.



Trainingslager beim MSC Magdeburg

Das lange Wochenende über den Himmelfahrtsfeiertag nutzten wieder einige Athleten für ein Trainingslager beim befreundeten Mitteldeutschen Sportclub in Magdeburg zur Vorbereitung auf die anstehenden, teils hochkarätigen Wettkämpfe. Gemeinsam mit Athleten des MSC absolvierten sie ihre Trainingseinheiten und konnten wie im Vorjahr auch wieder an einer Schnuppereinheit im Stabhochsprung teilnehmen.

Unterstützung fand das Trainingslager auch durch die Crowdfunding-Plattform der Sparkasse „99funken“, an der sich auch einige Freunde der Ehrenfriedersdorfer Leichtathletik beteiligt haben. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön dafür.

Im Mittelpunkt stand dann die gemeinsame Teilnahme an den **XXIX. Winckelmann Games am 16./17.05.2026 in Stendal**. Trotz der Belastung der vorangegangenen Tage konnten sich die Leistungen unserer Athleten sehen lassen. Fünf persönliche Bestleistungen, dazu vier 1. Plätze, vier 2. Plätze und drei 3. Plätze in insgesamt 15 Wettbewerben zeugen davon, dass sich die Anstrengungen gelohnt haben.



Kraftakt mit Erfolg gekrönt

Für eine große Überraschung sorgte am gleichen Wochenende **Lena Sachse (WU18)** bei den **51. HALPLUS Werfertagen in Halle/Saale** mit dem Speer. Nicht hundertprozentig zufrieden mit den Weiten aus den ersten Durchgängen warf Lena noch einmal alles in die letzten beiden Versuche. Mit 49,54 m im vorletzten Durchgang schob sie sich kurzzeitig an die Spitze des 12-köpfigen Starterfeldes, wurde vor ihrem letzten Versuch aber wieder auf Platz 3 verdrängt. Eine gehörige Portion Wut im Bauch muss dabei gewesen sein, als Lena zu ihrem letzten Versuch antrat und den Speer auf sage und schreibe 51,90 m beförderte. Damit setzte sie sich nicht nur als Siegerin an diesem Tag durch, sondern setzte sich auch an die Spitze der Deutschen Bestenliste der WU18-Speerwerferinnen. Das soll aber nur eine Zwischenetappe für die ehrgeizige Athletin sein, die sich in diesem Jahr noch andere herausfordernde Ziele gestellt hat, über die wir zu gegebener Zeit berichten werden.

Man darf gespannt bleiben!



Erfolgreiche Normerfüllung im Mehrkampf

Bereits eine Woche vor dem Finale der Erzgebirgsspiele fand am 30.05.2026 im Nachbarkreis Zwickau der dortige Finalwettkampf, die **13. Zwickiade** statt. Dort nutzten drei unserer Athleten die Möglichkeit, im Mehrkampf die jeweiligen Normen als einen Teil der Kadernominierungen zu erfüllen.

Felix Zimmermann (M15) trat im Block Lauf an, nachdem er drei Wochen zuvor in Großenhain mit 2.326 Punkten an der erforderlichen 2.400-Punkte-Marke scheiterte. In vier Disziplinen konnte Felix seine Leistungen verbessern und hatte am Ende 2.424 Punkte zu Buche stehen. Norm erfüllt!

Mandana Weigel (W13) hatte schon zwei Fünfkämpfe hinter sich, bei denen sie jeweils knapp an der 2.250-Punkte-Norm scheiterte, zum Schluss waren es nur neun Punkte, die fehlten. In Zwickau lief Mandana so schnell wie noch nie zuvor über die 75 m, die 60-m-Hürden-Distanz und erst recht die zwei Stadionrunden. Ihre 800-m-Zeit verbesserte sie dabei um über 10 Sekunden. Weitsprung und Ballwurf liefen ebenfalls gut und so waren 2.298 Punkte der verdiente Lohn. Norm erfüllt!

Dritte und Jüngste im Bunde war **Tamina Meyer (W11)**. Sie absolvierte ihren ersten Fünfkampf überhaupt, nachdem sie wie

auch schon im Vorjahr mit Verletzungen zu kämpfen hatte. Mindestens 2.000 Punkte waren zu erreichen, um es Felix und Mandana gleichzutun. Für die vielseitige Athletin war unter anderem ihre tolle Steigerung im Ballwurf, die ihr insgesamt 2.038 Punkte einbrachte. Norm erfüllt!

Wir gratulieren allen drei Athleten, auch wenn es nur den ersten Teil zur Kadernorm bedeutet. Tamina und Mandana müssen im Herbst noch zum Fähigkeitstest antreten. Felix hat es dagegen unheimlich schwer, eine der sehr anspruchsvollen M15-Einzelnormen für den Landeskader zu erfüllen. Dem ehrgeizigen und vielseitigen Athleten ist aber auch das zuzutrauen.



Finale mit tollen Leistungen

Nachdem einige unserer Athleten schon bei den Vorausscheiden in Annaberg ihre Schulen erfolgreich vertraten, waren wir mit 13 Jungen und Mädchen zwischen 8 und 17 Jahren beim **Finale der Erzgebirgsspiele am 05./06.06.2026 in Schwarzenberg** vertreten. Jüngste Teilnehmer waren Talea Meyer (W8) bei den Mädchen und Bennet Stahl (M9) bei den Jungen.

Bei insgesamt 39 Wettbewerben traten unsere Athleten an und können dabei auf 10 persönliche Bestleistungen verweisen. Auch wenn diese nicht immer mit vorderen oder sogar Medaillenrängen verbunden waren, so freuen wir uns dennoch über jede Leistungssteigerung. Sie sind Beleg dafür, dass regelmäßiges Training und der Mut zu Wettkämpfen zu – wenn manchmal auch nur kleinen – Erfolgen führen. Zudem waren in Schwarzenberg auch Mädchen und Jungen am Start, die zuvor an noch keinem derartigen Wettkampf teilnahmen. Sicherlich eine neue Erfahrung, der sie sich auch weiterhin mit Freude und Erfolg stellen werden.

Vierzehn Mal wurden unsere Athleten an diesen beiden Tagen aufs Siegerpodest gerufen – 5x als Sieger, 6x als Zweitplatzierte und 3x als Dritte.

Wir gratulieren allen Kindern und Jugendlichen zu ihren Leistungen. Ob nun mit oder ohne Medaille!

Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik



Wir sind für euch da!

Kinder- und
Jugendverein
Ehrenfriedersdorf e.V.

- Anschrift:**
- Max-Wenzel-Straße 1
09427 Ehrenfriedersdorf
- Öffnungszeiten:**
- Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr
 - Freitag 8:00 bis 11:30 Uhr
- Kontakt:**
- Tel. 037341 / 57 47 57
 - Fax 037341 / 57 47 58
 - www.kjve.de
- Leistungen:**
- Unterstützung notleidender Kinder
 - Betreuungs- und Beratungsangebote
 - Schulsozialarbeit
 - Ferienbetreuung
 - Internationaler Schüleraustausch
 - Suchtprävention an Schulen
 - Schülerförderung



KJVE Sommerferienprogramm 2026

Kinder- und
Jugendverein
Ehrenfriedersdorf e.V.

Liebe Eltern, Jugendliche und Kinder;

hiermit möchten wir freundlich auf unser diesjähriges Sommerferienprogramm aufmerksam machen. Es richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren und umfasst viele schöne Ausflüge und Aktivitäten, um die Sommerferien 2026 abwechslungsreich zu gestalten.

Los geht es dieses Jahr am Montag, 6. Juli mit einem erfrischenden Ausflug ins Freibad Ehrenfriedersdorf. Und selbst wenn das Wetter nicht ferientauglich ist, strahlt bei uns wenigstens der Diamantenstaub beim „Diamond Painting“.

Es schließen sich bis zum Freitag, 17. Juli neun weitere spannende Ausflüge und vielseitige Aktivitäten an: Wir planen einen Ausflug zum Minigolf am Greifenbachstauweiher, besuchen die Erlebnisimkerei Walthersdorf und gehen auf spannende Schatzsuche beim Geocaching, welches euch letztes Jahr schon so begeistert hat. Im Greifensteintheater besuchen wir „Die kleine Hexe“ und mit dem Sonderbus besuchen wir den idyllischen Tierpark Waschleithe, wo eine persönliche Führung auf uns wartet.

Ob an einzelnen Ausflügen oder dem gesamten Programm: Wir freuen uns auf eure Anmeldungen. Dazu liegen unsere Flyer an den hiesigen Schulen aus, aber ihr könnt euch auch online anmelden auf www.kjve.de. Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen eine schöne Ferienzeit!

KJVE e. V.

Liebe Wollefreunde,

immer am ersten Montag im Monat von 17 – 19 Uhr treffen sich die Ehrenfriedersdorfer Spinn(rad)mädel.

Wer uns über die Schulter schauen oder sich uns anschließen möchte, um schöne Wolle zu spinnen und auch um stundenlang über Wolle zu reden, der ist uns herzlich willkommen.

Herzliche Spinngrüße von den „Stadtler Spinnmädn“



Aus der Geschichte unserer Bergstadt

Neuaufbau der Stadt Ehrenfriedersdorf nach dem Stadtbrand von 1866 (Folge 19)

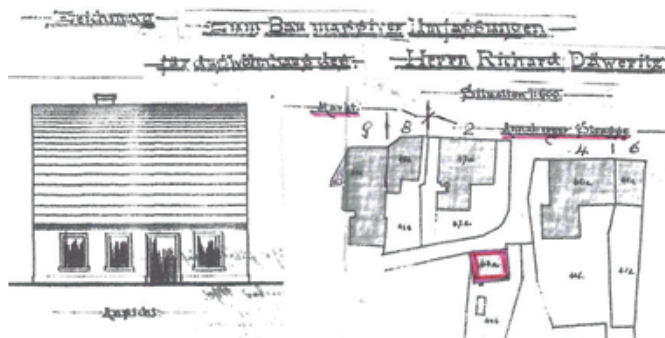
Wie in der letzten Folge angekündigt, geht es heute mit der Schulstraße weiter. 1866 gab es weder die heutige Schulstraße, noch die Kaiser-Wilhelm-Straße (heute Schillerstraße). Auch die sogenannte Gartenstraße war auf dem Wiederaufbauplan von 1867 noch nicht vorhanden. Diese wurde etwa 1880 als Verbindungsweg vom Markt zu den dahinterliegenden Gärten angelegt und mit Stadtratsbeschluss vom 27.11.1890 offiziell als „Gartenstraße“ bezeichnet. Mit der Fertigstellung der Bürgerschule an der Schillerstraße wurde die Gartenstraße 1897 in „Schulstraße“ umbenannt.

1900 wurden am unteren Ende der Schulstraße die alten Häuser Markt 8 und 9 abgerissen. Dadurch konnte die Schulstraße auf voller Breite bis zum Markt hergestellt werden. (Das alte Haus Markt 8 stand halb auf der jetzigen Schulstraße.)

1901 wurde an der unteren Ecke Schulstraße / Markt das Wohn- und Geschäftshaus „Zum Reichskanzler“ neu errichtet. An der Schulstraße selbst befinden sich nur wenige Gebäude.

Schulstraße 1

Eine Akte der Schulstraße 1 gibt es seit 1890.



1890 – Schulstraße 1 – Einbau massiver Umfassungsmauern

Damaliger Besitzer war Richard Däweritz. Am 26.03.1909 wurde das Haus an Theresie Schnepf verkauft. Theresie und Wilhelm Schnepf mussten bis zum 01.04.1909 umziehen, da ihr bisheriges Wohnhaus am oberen Ende der Schillerstraße halb auf der neu zu bauenden Straße stand und für den Bau der Schillerstraße abgerissen werden musste.

Wilhelm Schnepf führte auf der Schulstraße 1 seinen Rohproduktenhandel (Altstoffhandel) weiter. 1913 ließen sie auf dem Grundstück einen Pferdestall sowie Schauer für seinen Altstoffhandel errichten. Die den älteren Eh'dorfern noch bekannte „Klara“ Schnepf († 16.09.1979) war eine Schwiegertochter von Wilhelm Schnepf († 12.03.1948).

Schulstraße 2

Erste Unterlagen aus dem Jahr 1882 weisen einen Heinrich Emil Kluge / Straßenmeister als Hausbesitzer aus. Auf dem Wiederaufbauplan von 1867 war das Gebäude bereits als Bestand vorhanden. Am 01.04.1904 brannte es ab. Otto May (neuer Grundstücksbesitzer) stellte am 04.07.1906 einen Bauantrag für Wohnhaus und Fabrik. Am 06.07.1906 wurde die Zeichnung für Fabrik und Wohnhaus vom Stadtbauamt geprüft und zur Genehmigung vorgeschlagen. Die Rohbauabnahme erfolgte am 22.11.1906 an Wohn- und Fabrikgebäude. Fertigstellung und Ingebrauchsabnahme erfolgten am 26.06.1907.

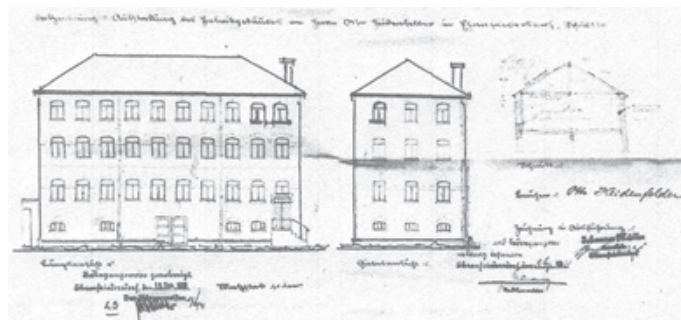


1907 – Briefkopf Spielballfabrik Otto May

Otto May war Spielball-Fabrikant und kam von der Wettinstraße 3. Entwurf und Bauausführung von Fabrik und Wohnhaus erfolgten durch Baumeister Paul Götze / Geyer. Weitere Bauobjekte hatte Baumeister Götze in Ehrenfriedersdorf nicht ausgeführt. (Statische Berechnungen für Wohnhaus und Fabrik füllten nur drei Seiten!)

1915 erfolgte aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten der Weiterverkauf von Fabrik und Wohnhaus an Spielballfabrikant Ernst Löwe. Im November 1920 erwarb Otto Heidenfelder das gesamte Grundstück. Heidenfelder baute die Fabrik zur Nutzung als Kartonagenfabrik und Strumpffapparat um. 1921 erfolgte ein Auto-Garagenanbau durch Baumeister Georg Haase. 1938 wurde die Fabrik durch Baumeister Johannes Müller um eine Etage aufgestockt.

Im Laufe der Zeit erfolgten weitere Umbauten. Bis zur Wende war es eine Wäscherei. Aufgrund finanzieller Probleme wurde am 20.03.2001 eine Zwangsversteigerung durchgeführt.



1938 – Aufstockung des Fabrikgebäudes Otto Heidenfelder – Schulstraße 2

Am meisten hat mich überrascht, dass die Heidenfelder-Fabrik ursprünglich mal als Spielball-Fabrik errichtet wurde. Das hat in Eh'dorf wahrscheinlich kaum noch jemand gewusst! Vor Überraschungen ist man in alten Akten nie sicher.

Da die Schulstraße verhältnismäßig kurz ist, berichte ich in dieser Folge noch über die Bautätigkeit nach 1866 auf der Feldstraße. Auch auf der Feldstraße fand in dieser Zeit eine rege Bautätigkeit statt. Nachfolgend interessante Einzelheiten zu den einzelnen Gebäuden:

Feldstraße 1

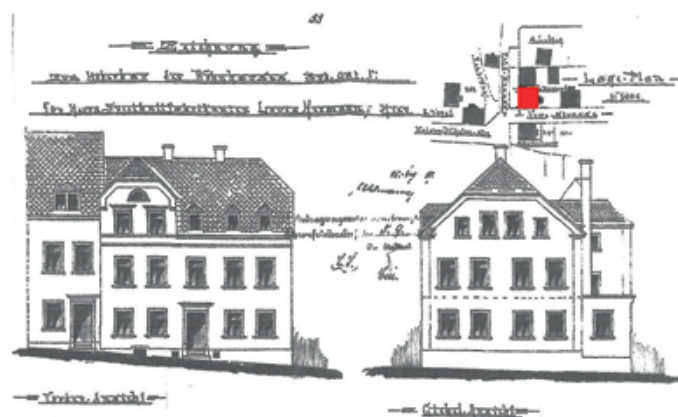
Originalzeichnungen sind in der Bauakte nicht vorhanden. 1897 taucht der Spielballfabrikant Emil Reuther mit einer Baumaßnahme auf. Das heißt, Emil Reuther hatte seine Spielballproduktion zusätzlich auf die Feldstraße verlagert, bevor er 1899 die alte Schule / Untere Kirchstraße 19 als Produktionsgebäude erwarb.

Feldstraße 2

Der Wohnhausneubau erfolgte 1882. Erstbesitzer war Arthur Lange. Der Entwurf und die Bauausführung erfolgten durch Baumeister Eduard Rockstroh. Weitere Besitzer waren:

- Louis Hermann / Spielballfabrikant
- Hermann Heeg / Posamentenfabrikant

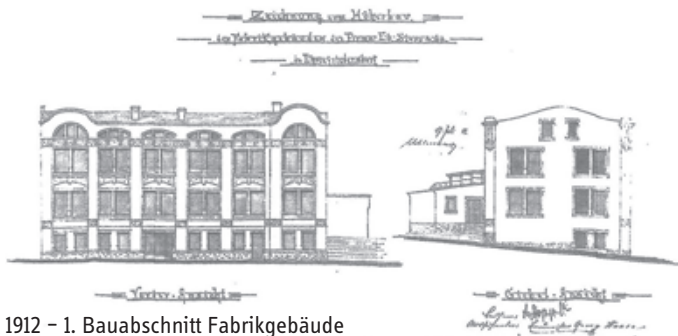
Im Laufe der Zeit erfolgten noch mehrfache Wechsel.



1919 – Höherbau Wohnhaus Feldstraße 2
(Besitzer Spielballfabrikant Louis Hermann)

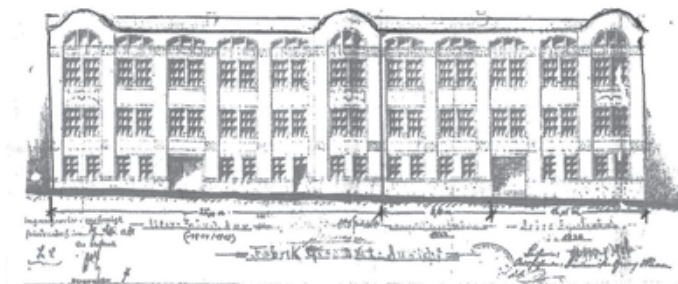
Feldstraße 8

Der Neubau der Gold- und Silber-Drahtwaren-Fabrik erfolgte 1911/12 auf einer Länge von 25 m. 1912 wurde das Projekt geändert und die Fabrik um eine Etage erhöht.



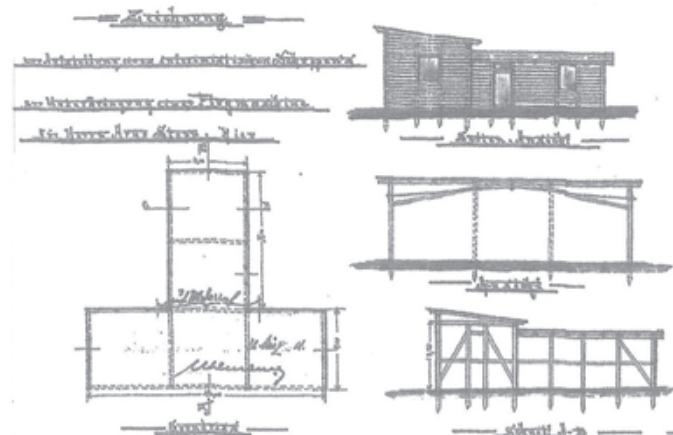
1912 – 1. Bauabschnitt Fabrikgebäude
Eduard Stopp, Feldstraße 8

1923 wurde die Fabrik auf voller Höhe um 8,60 m verlängert,
1924 um weitere 12 m (die Gesamtlänge der Fabrik war 1924
insgesamt 45,60 m).

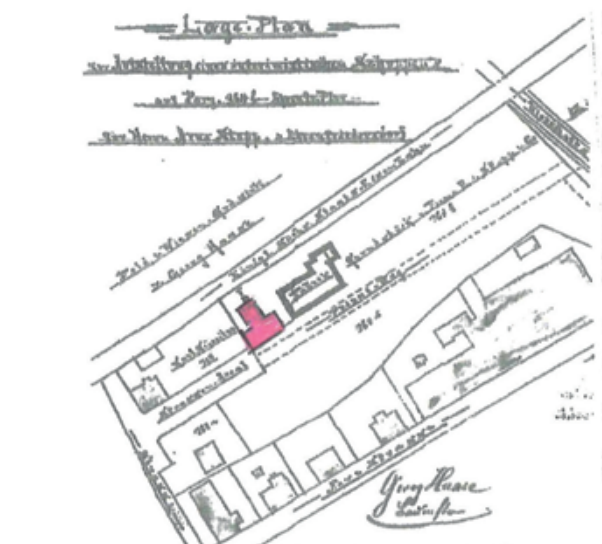


1924 – Gesamtansicht Fabrik, bestehende aus drei Bauabschnitten

Für Arno Stopp wurde 1911 noch ein Schuppen für eine Flug-
maschine errichtet (siehe Lageplan).



1911 – Bau eines Schuppens für Flugmaschinen – Arno Stopp

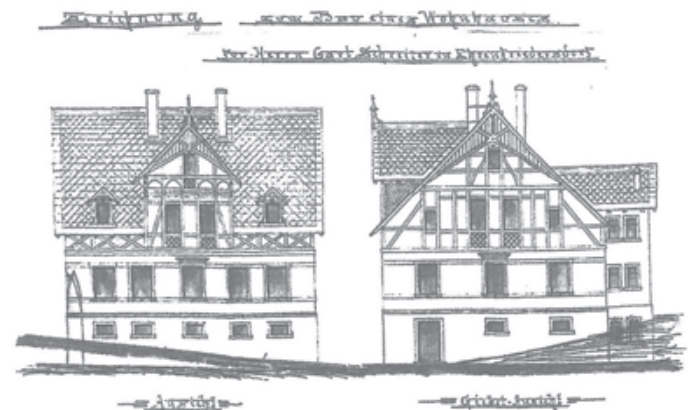


Lageplan für den Bau eines Schuppens für eine Flugmaschine

Alle Baumaßnahmen der Firma Stopp von 1911 bis 1930 wur-
den von Baumeister Georg Haase projektiert und ausge-
führt. Vor dem Fabrikbau 1911/12 auf der Feldstraße 8 erfolgte
die Produktion der Firma Stopp in einem Hintergebäude
am Wohnhaus von Eduard Stopp auf der Chemnitzer Straße
35. Was wahrscheinlich auch niemand mehr weiß: Die Firma
Stopp hatte einen Zweigbetrieb in Weipert, unter der Leitung
von Johannes Stopp!

Feldstraße 10

Die Feldstraße 10 wurde 1905 neu erbaut. Gleichzeitig wurde
1905 ein Stall- und Remisen-Gebäude errichtet. Im Keller des
Wohnhauses erfolgte noch der Einbau einer Wohnung. Al-
le Projektierungs- und Bauausführungsleistungen erfolgten
durch die Baufirma Eduard Rockstroh.



1905 – Neubau Wohnhaus Carl Schreiter, Feldstraße 10

Eigentümer der Feldstraße 10 war damals Carl Schreiter /
Landwirt und Ziegeleibesitzer. Um 1910 wurde die Ziegelei
C. Schreiter / Neue Straße 13 (unterhalb Atmannspacher
Fabrik) an Baumeister Georg Haase verkauft, der diese mo-
dernisierte und bis nach 1945 weiterbetrieb.

Feldstraße 12

Erstbesitzer war 1912 Albin Atmannspacher.



1922 – Neubau Wohnhaus Feldstraße 12

Er hatte es als Ersatzbau für das Wohnhaus des Feuerman-
nes (Heizer) Tippmann errichten lassen. Dessen Haus an der
Neuen Straße sollte für eine Fabrikweiterung abgebrochen
werden. Bauausführung (und Entwurf) erfolgten durch Bau-
meister Georg Haase (interessant: die gesamte Statik ist mit
auf der Bauzeichnung!).

Feldstraße 16

1874 wurde das vorhandene Scheunengebäude zum Wohnhaus umgebaut. Besitzerin war Henriette Einert. Die Bauausführung erfolgte durch Maurermeister August Rockstroh. 1939 hatte Albin Atmannspacher das Haus und Grundstück erworben und zum 2-Familien-Wohnhaus umbauen lassen. Das Haus war bis zum 3. März 1995 in Besitz der Familie Atmannspacher.

Feldstraße 18/20

Das Doppelhaus fällt mit seinem Baudatum von 1899/1900 auch in den Neuaufbauzeitraum von 50 Jahren nach dem Stadtbrand von 1866. Erster Besitzer war Hermann Oswald Grimm.

Damit ist meinerseits das Wesentlichste zur Feldstraße und der Bautätigkeit dort um 1900 gesagt. Noch eine Ergänzung: Mit Stadtratsbeschluss vom 27.11.1890 hat die Straße von der Witwe Gerber bis zum Steinmetz Oswald Seidel offiziell den Namen „Feldstraße“ erhalten (Quelle Chronik Richter).

Eigentümerwechsel und weitere Bautätigkeiten finden natürlich immer statt. In der nächsten Folge geht es weiter mit der „Kurzen Straße“. Auch dort gab es um 1900 eine rege Bautätigkeit mit vielen wissenswerten Einzelheiten zur damaligen Stadtentwicklung in diesem Bereich!

Christoph Bretschneider

Veranstaltungen

in Ehrenfriedersdorf und Umgebung

Wiederkehrende Termine:**01.07. – 31.07. / siehe Spielplan****Greifenstein-Festspiele**

Naturtheater Greifensteine

Tel. 03733 / 1407131

www.erzgebirgische.theater/tickets

Mittwochs am 01. + 08. + 15. + 22. + 29.07. / 17:00 Uhr**Klöppel-Gruppe**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 3319

Mittwochs am 01. + 08. + 15. + 22 + 29.07. / 18:00 Uhr**SteelDart-Abend**

Irish Pub „GriffinStones (Wiesenstraße 18)

Tel.: 037341 / 499150

Donnerstags am 02. + 09. + 16. + 23. + 30.07. / 17:30 Uhr**Schnitzen (Erwachsene)****Schnitz- und Klöppelverein Ehrenfriedersdorf**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 3319

Montags am 06. + 13. + 20. + 27.07. / 14:00 – 16:00 Uhr**Café Aktiv – singen.spielen.machen.wissen**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 491773

Weitere Veranstaltungstermine:**01.07. / 17:00 Uhr****Erzähl-Café „Verschwörungstheorien? Zwischen Wahrheit Mythos und Extremismus**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 491773

02.07. / 15:00 Uhr**Kinderschnitz-Gruppe****Schnitz- und Klöppelverein Ehrenfriedersdorf**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 3319

04.07. / 10:00 Uhr**Volleyballturnier im Schachtclub Eh'dorf**

Wiese vorm Schachtclub

Tel. 01749287956

04.07. / 15:00 Uhr**Pool Party**

Freibad Ehrenfriedersdorf (Annaberger Straße 26b)

Tel.: 037341 / 490894

05.07. / 10:00 Uhr**Pool Party**

Freibad Ehrenfriedersdorf (Annaberger Straße 26b)

Tel.: 037341 / 490894

05.07. / 11:00 – 14:30 Uhr**Bergmanns Brunch zum Tag des Bergmanns**

Sauberg-Klausen

Tel. 037341 / 493964

www.sau-berg.de

06.07. – 17.07. (immer Mo – Fr)**Sommerferienprogramm des KJVE**

Kinder- und Jugendverein Ehrenfriedersdorf e. V.

Tel. 037341 / 574757

www.kjve.de

06.07. / 17:00 Uhr**Spinn-Gruppe**

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 037341 / 3319

08.07. / 16:00 Uhr**Sprechstunde FriedensrichterIn**

Ratssaal (Voranmeldung notwendig, siehe Seite 8)

Tel. 015224686111

Ab 08.07. – 31.07. (immer Mi – Fr)

Sauberger Familien-Sommer

(Großeltern erhalten pro Person für je einen Enkel freien Eintritt)

Besucherbergwerk Ehrenfriedersdorf

Tel. 037341 / 2557

www.zinngrube.de

09.07. / 14:00 Uhr

Näh-Club

„Friesens Nähwerkstatt“ (Lange Gasse 31)

Tel. 037341 / 48475 oder 037341 / 599725

12.07. / 17:00 – 22:00 Uhr

Musical-Dinner: Niemals in New York

Sauberg-Klausen

Tel. 037341 / 493964

www.sau-berg.de

16.07. / 14:00 Uhr

Energieberatung

Haus der Gemeinschaft (Max-Wenzel-Straße 1)

Tel. 0800809802400

19.07. / 11:00 – 14:30 Uhr

WM-Brunch Mexiko-Italien-Frankreich

Sauberg-Klausen

Tel. 037341 / 493964

www.sau-berg.de

23.07. / 14:00 Uhr

Näh-Club

„Friesens Nähwerkstatt“ (Lange Gasse 31)

Tel. 037341 / 48475 oder 037341 / 599725

24.07. / 18:00 Uhr

Nach-Der-Arbeit-Picknick-Frauen-Quassel-Wanderrunde

Der Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf und Wanderführerin Anke Brandt laden ein

Tel: 0155/61381733

30.07. / 14:00 Uhr

Maschenfeen

„Friesens Nähwerkstatt“ (Lange Gasse 31)

Tel. 037341 / 48475

Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen unter:



09427 Ehrenfriedersdorf
Markt 15

Tel. 037341 3060

E-Mail:
ellen.repmann@sus-ev.de

Geöffnet dienstags 13 Uhr bis 17 Uhr,
mittwochs von 10 Uhr bis 12:30 Uhr sowie 13 Uhr bis 17 Uhr

Gwen Strauss

„Sie Waren neun“

Der Weg in die Freiheit

Produktdetails

Erscheinungsdatum:
01.04.2025

Verlag: Sax Verlag



Beschreibung

Dies ist die wahre Geschichte von neun Frauen und ihrem Kampf gegen Hitler und das Nazi-Regime.

Sie erzählt von der Arbeit der Résistance, vom Leiden in Konzentrationslagern, dem Leben in Zwangsarbeit und vom Horror der Todesmärsche. Gleichzeitig ist sie

ein Zeugnis von Hoffnung und der Macht der Freundschaft, ohne die die Frauen im Frühjahr 1945 ihre riskante Flucht vor der SS wohl niemals gewagt und überlebt hätten.

Die deutschsprachige Ausgabe des inzwischen in 17 Sprachen erschienenen und international hochgelobten Werkes von Gwen Strauss liegt nun vor.

Die Besonderheit dieser Ausgabe besteht darin, dass sich hier eine Gruppe von 16- bis 20-jährigen der Evangelischen Jugendarbeit Wurzen zusammen mit dem Diakon und unter Redaktion zweier Übersetzerinnen engagiert, ehrenamtlich und selbstlos für die Übertragung ins Deutsche eingesetzt hat, damit das Schicksal der Frauen, stellvertretend für hunderttausende Opfer der NS-Zeit, erlebbar wird.

Die Autorin berichtet auf mehreren Erzählebenen von der Herkunft und der Arbeit der Frauen im Widerstand, von ihrer Festnahme und Folter unter der Besatzungsmacht, ihrer Deportation ins KZ Ravensbrück und späteren Zwangsarbeit in der Rüstungsfabrik der HASAG in Leipzig.

Von hier beginnt dann ihr Todesmarsch über Wurzen und Oschatz sowie die Geschichte ihrer Flucht, die Begegnung mit Deutschen bei Kriegsende und die geglückte Ankunft bei den Amerikanern in Colditz.

Schließlich das Chaos der Heimkehr nach Kriegsende, wieder Zwischenlager und Befragungen, die Ankunft in der

Heimat und die Erfahrung, dass eigentlich niemand mehr davon etwas hören will. Eine andere Zeit bricht an ...

Pressestimmen zur Originalausgabe ‚THE NINE‘:

„Ein Triumph ... ein genial konstruiertes Buch“ (The Times),
 „Ergreifend, kraftvoll und erschütternd“ (New York Times),
 „Ein Loblied auf weibliche Tapferkeit und lebensrettende Freundschaft“ (The i Paper),
 „Eine wirklich außergewöhnliche Geschichte, wunderschön geschrieben, ein Werk von seltener Leidenschaft, Kraft und Prinzipien“ (Philippe Sands),
 „Schönheit, Anmut, Horror und Spannung - ein wichtiges Werk und zugleich eine Wahnsinnslektüre!“ (Anthony Swofford).

(Quelle: Buecher.de)

Veranstaltungen im Haus des Gastes „Volkshaus“ Thum

09419 Thum, Neumarkt 4

Tel.: 037297 769280

Fax: 037297 7692810

E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de



Vorschau August & September 2026

Samstag, 22.08.2026; 21:00 Uhr

Hot Summer Nights

Karten unter www.eventim.de

Sonntag, 23.08.2026; 10:00 – 17:00 Uhr

Naturmarkt mit musikalischer Unterhaltung

11:00 – 12:00 Uhr - Flötenorchester der Kreismusikschule

13:30 – 16:00 Uhr - Kleine Herolder Blasmusik

Sonntag, 06.09.2026; 10:00 – 16:00 Uhr

Mineralienbörse

Sonntag, 20.09.2026; 14:00 – 17:00 Uhr

Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör

Änderungen vorbehalten

Die Volkssternwarte lädt zu folgenden Veranstaltungen ins Zeiss-Planetarium ein:



Mittwoch, 01.07.

09:00 Uhr „Ein Sternbild für Flappi“
(ab 5 Jahre)

11:00 Uhr „Eddie will ins All - ein Hamster hebt ab“
(ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

15:30 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“ (ab 12 Jahre)
- Astro-Spezialprogramm

Donnerstag, 02.07.

09:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

11:00 Uhr „Die Olchis - das große Weltraumabenteuer“
(ab 6 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

15:30 Uhr „Captain Schnupples Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

Samstag, 04.07.

14:30 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“ (ab 10 Jahre)

16:00 Uhr „Die Olchis - das große Weltraumabenteuer“
(ab 6 Jahre)

17:30 Uhr „Queen - Heaven“ (ab 16 Jahre)
- Sonderveranstaltung

Sonntag, 05.07.

14:00 Uhr „Abenteuer Raumfahrt“ (ab 12 Jahre)

15:30 Uhr „Eddi will ins All - ein Hamster hebt ab“
(ab 7 Jahre)

Donnerstag, 09.07.

10:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

11:30 Uhr „Captain Schnupples Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

Dienstag, 14.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Abenteuer mit Plan und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

Mittwoch, 15.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“
(ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Sommerferien - Sternensafari“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 16.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Die Olchis - das große Weltraumabenteuer“
(ab 6 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)

Samstag, 18.07.

14:30 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“ (ab 10 Jahre)

16:00 Uhr „Der Traumzauberbaum“ Musikprogramm
(ab 4 Jahre) - Sonderveranstaltung

17:30 Uhr „Space Rock Universe“ (ab 16 Jahre)
- Sonderveranstaltung

Sonntag, 19.07.

14:00 Uhr „Pluto - es war einmal ein Planet“ (ab 10 Jahre)

15:30 Uhr „Peterchens Mondfahrt“ (ab 4 Jahre)

Dienstag, 21.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Stups, die kleine Sternschnuppe“ (ab 5 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)**Mittwoch, 22.07.**

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Abenteuer mit Plani und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Sommerferien - Sternensafari“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 23.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Ein Sternbild für Flappi“ (ab 5 Jahre)

14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)**Dienstag, 28.07.**

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Eddi will ins All - ein Hamster hebt ab“
(ab 7 Jahre)14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)**Mittwoch, 29.07.**

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Captain Schnuppers Weltraumreise“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr „Sommerferien - Sternensafari“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 30.07.

09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“

11:00 Uhr „Die Olchis - das große Weltraumabenteuer“
(ab 6 Jahre)14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“
(ab 9 Jahre)**Samstag, 01.08.**

14:30 Uhr „Pluto - es war einmal ein Planet“ (ab 9 Jahre)

16:00 Uhr „Der Traumzauberbaum“ Musikprogramm
(ab 4 Jahre) - Sonderveranstaltung17:30 Uhr „Queen - Heaven“ (ab 16 Jahre)
- Sonderveranstaltung**Sonntag, 02.08.**

14:00 Uhr „Abenteuer Raumfahrt“ (ab 12 Jahre)

15:30 Uhr „Stups, die kleine Sternschnuppe“ (ab 5 Jahre)

**Bitte Webseite beachten
und Onlinebuchungsportal verwenden!**

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel
gezeigt und erläutert.

Kartenreservierung Tel. 037341/ 7435

(Mo - Fr: 8 - 12 und 13 - 15 Uhr)

www.sternwarte-drebach.de





Poolparty & Familientag im Schwimmbad Ehrenfriedersdorf

Am ersten Juliwochenende 2026 erwartet die Besucherinnen und Besucher im Schwimmbad Ehrenfriedersdorf ein abwechslungsreiches Veranstaltungswochenende für alle Generationen.

Den Auftakt bildet am Samstag, dem 04. Juli 2026, die erste Poolparty in Ehrenfriedersdorf. Ab 15:00 Uhr verwandelt sich das Schwimmbad in eine sommerliche Veranstaltungsfläche mit Musik, Unterhaltung und besonderen Lichteffekten. Für die musikalische Gestaltung sorgen DJ Uhlertz, DJ Snoopy sowie DJ HouseBazz als Hauptact des Abends. Die Gäste können sich auf Musik aus den 80er-, 90er- und 2000er-Jahren sowie bekannte Partyhits freuen. Ein besonderes Highlight: Das Baden ist an diesem Tag bis 23:00 Uhr möglich.

Am Sonntag, dem 05. Juli 2026, steht das Schwimmbad ganz im Zeichen der Familien. Ab 10:00 Uhr erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene. Moderiert wird der Familientag von DJ Ronny Makeroth. Neben dem Auftritt der Ehrenfriedersdorfer Tanzmädeln können sich die kleinen Gäste auf Kinderreiten, Spiel- und Mitmachangebote sowie spannende Einblicke in die Arbeit von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst freuen. Einsatzfahrzeuge können aus nächster Nähe betrachtet und entdeckt werden.

Mit diesem Veranstaltungswochenende möchten die Organisatoren einen Treffpunkt für die gesamte Region schaffen und Menschen aller Altersgruppen zusammenbringen. Ob ausgelassene Sommerparty am Samstag oder gemeinsamer Familientag am Sonntag – das Schwimmbad Ehrenfriedersdorf bietet an beiden Tagen ein besonderes Erlebnis.

Veranstaltungsort:

Schwimmbad Ehrenfriedersdorf

Annaberger Straße 26b

09427 Ehrenfriedersdorf

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und ein unvergessliches Wochenende im Schwimmbad Ehrenfriedersdorf.

NACH-DER-ARBEIT-PICKNICK-FRAUEN- QUASSEL-WANDERRUNDE

Kennt ihr das auch?

Nach der Arbeit total erledigt und keinen Antrieb mehr um nochmal rauszugehen?

Anke Brandt, die Wanderführerin vom Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf,
lädt euch zu einer
NACH-DER-ARBEIT-PICKNICK-FRAUEN-QUASSEL-WANDERRUNDE ein.

Termine: 24. Juli 18:00 Uhr / 12. August 17:30 Uhr **SAVE THE DATE**
Treffpunkt und -zeit: wird noch bekannt gegeben

Die Strecke beträgt ca. 6 km und ist mittelschwer, nach ca. 2 Stunden werden wir wieder am Ausgangspunkt ankommen. Bitte habt ein Sitzkissen dabei.

Ich freue mich über viele wanderlustige Quasselstrippen!

Kontakt: Anke Brandt 0155 6138 1733 / a.brandt.thum@web.de



SOMMERFERIEN-PROGRAMM



in der Zinngrube Ehrenfriedersdorf

08.07. - 14.08.2026

Mi - So: Bergwerksführungen
um 10, 13 und 15 Uhr

Sauberger Familiensommer (Mi - Fr):
Großeltern erhalten pro Person für je
einen Enkel freien Eintritt



Kartenreservierung
unter 037341 - 2557 oder
kontakt@zinngrube-ehrenfriedersdorf.de

Zinngrube Ehrenfriedersdorf - Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří



Die Online-Omi brüht auf

BUCHLESUNG & SIGNIERSTUNDE

Anke Siefken liest, spielt und singt die taffe Omi Renate Bergmann in "Aber BITTE mit Sahne!"

04.09.2026, Einlass: 18.30 Uhr
Aula der Oberschule "Schule des Friedens"
Schillerstr. 26, Ehrenfriedersdorf

 **Oberschule Schule des Friedens**

Eintrittskarten: 15,00 Euro pro Person
Erhältlich im Rathaus in Ehrenfriedersdorf, der Stadtbücherei und im HdG



 **AURACAST**
Diese Veranstaltung bietet barrierearmes Hören per Auracast™-Bluetooth.







Näh-Club

Termine 2026 2. Halbjahr:
11. + 25. Juni
09. + 23. Juli
13. + 27. August
10. September
15. + 29. Oktober
12. November
03. Dezember

Maschenfeen

Termine 2026 2. Halbjahr:
30. Juli
24. September
03. Dezember







 **Anfragen bei:**
Wicklein, Brigitte 037341/599725
Seidel, Astrid 037341/48475

 "Friesens Nähwerkstatt"
Lange Gasse 31, Ehrenfriedersdorf

 **14:00 - 17:00 Uhr**

 **2,00 € pro Person**

CAFÉ AKTIV

singen.spielen.machen.wissen
immer montags 14-16 Uhr

 **Haus der Gemeinschaft**  **Ehrenfriedersdorf**



JULI

06.: Spielen
Haus der Gemeinschaft
13.: Singen
Haus der Gemeinschaft
20.: Mini-Golf
Greifenbach Stauweiher
27.: Knopfkurs (ca. 7°C p.P.)
Haus der Gemeinschaft

Fahrdienst bitte anmelden!
0176/ 73 54 12 19

Sonstiges

Direktionsbereich Prävention tourt für die Über-Land-Tour zum achten Mal

Diesen Sommer beginnt die mittlerweile achte Über-Land-Präventionstour der Polizeidirektion Chemnitz am 3. Juni 2026. Mit allerlei Tipps, Ratschlägen und Hinweisen sind die Beamten mit dem Präventionsmobil der Polizeilichen Beratungsstelle in Chemnitz sowie dem Erzgebirgskreis und dem Landkreis Mittelsachsen unterwegs. Mit dabei ist wieder die Bundespolizei, die Sparkasse Chemnitz sowie die Erzgebirgsparkasse und die Sparkasse Mittelsachsen. Erstmals wird zudem die Volksbank Chemnitz vertreten sein. In 25 Städten

werden die Beamten des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Chemnitz zusammen mit den örtlich zuständigen Bürgerpolizisten an 31 Tagen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu verschiedenen Themen kriminalpräventiv beraten. Im Fokus stehen vor allem der Einbruchs- und Diebstahlschutz, Betrugsmaschen wie dem Schockanruf oder das sichere Surfen im Internet. Wichtig ist den Beamtinnen und Beamten nicht nur die stets kostenlose Beratung und die Präsenz vor Ort, sondern auch, sich Zeit für den persönlichen Austausch mit den Ratsuchenden zu nehmen.

Start der knapp zwölfwöchigen Präventionstour 2026 ist in Chemnitz. Den Auftakt wird es am 3. Juni 2026, 10:00 Uhr, am Landgericht Chemnitz geben. Dort wird das Präventionsmobil an diesem Tag bis gegen 16:00 Uhr stehen. Der Tour-Abschluss wird am 23. August 2026, 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr, im Kurpark von Thermalbad/Wiesenbad stattfinden. Die Beratungen an den in Summe 31 Etappenorten unterstützen auch in diesem Jahr die Kommunen sowie Gewerbetreibende, indem Standorte für das Mobil zur Verfügung gestellt werden.

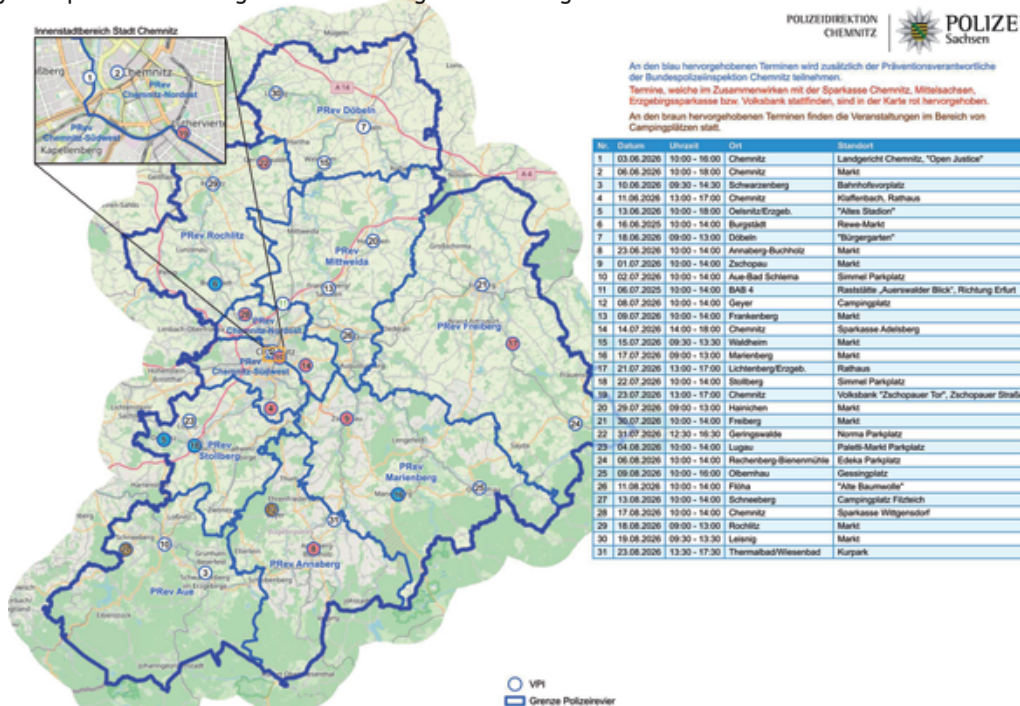
Hinweis zur Karte und zur Tourplanung:

Die Termine mit dem Beauftragten für Kriminalprävention der Bundespolizeiinspektion Chemnitz sind blau gekennzeichnet, die Termine in Kooperation mit den Sparkassen sind rot und die Termine auf den Campingplätzen in Geyer und Schneeberg sind braun markiert. Zudem kann es aufgrund polizeilicher Lagen zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Die Polizeiliche Beratungsstelle ist permanent per E-Mail unter beratungsstelle.pd-c@polizei.sachsen.de erreichbar.

Rückblick:

Während der Tour im vergangenen Sommer legte das Präventionsmobil beinahe 1.800 Kilometer zurück und machte 33 Etappenstopps. Dabei holten sich mehr als 1.000 Bürgerinnen und Bürger Rat, Tipps und Hinweise am Präventionsmobil. In den meisten Beratungen wurde sich nach Möglichkeiten eines besseren Einbruchschutzes (288x), Fragen zum Straßenverkehr (225x) oder Tipps zum Schutz gegen diverse Betrugsmaschen (184x) erkundigt. (mg)



**Teilnehmergemeinschaft
Brünlos**
Der Vorstandsvorsitzende

Flurbereinigung: Brünlos
Gemeinden: Zwönitz, Thalheim
Landkreis: Erzgebirgskreis

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Der durch die auswärtigen Sachverständigen verstärkte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Brünlos hat mit Beschluss vom 21. Mai 2026 gemäß § 33 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der geltenden Fassung i. V. m. § 6 Satz 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

II. Begründung

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 14. Juni 2022 in Zwönitz, Ortsteil Hормersdorf erläutert und vom 15. Juni bis 1. November 2022 in der Stadtverwaltung Zwönitz zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Während der Auslegung wurden Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung nicht erhoben.

Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in den Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungskarte, Wertermittlungsrahmen), die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst.

Dieser Feststellungsbeschluss wird öffentlich bekanntgemacht. Die öffentliche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in der Stadtverwaltung Zwönitz, Bauamt, Markt 6, 08297 Zwönitz während der allgemeinen Sprechzeiten. Die Niederlegung beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, sie erfolgt für die Dauer von vier Wochen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Teilnehmergemeinschaft Brünlos oder der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die E-Mail-Adresse signatur@kreis-erz.de zu senden. Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente sind auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter www.erzgebirgskreis.de im Punkt „Kontakt“ zu finden. Außerdem kann die Schriftform ersetzt werden durch Übermittlung einer Erklärung an das Landratsamt Erzgebirgskreis

- aus einem besonderen elektronischen Anwaltspostfach nach den §§ 31a und 31b der Bundesrechtsanwaltsordnung oder einem entsprechenden, auf gesetzlicher Grundlage errichteten elektronischen Postfach;
- aus einem elektronischen Postfach einer Behörde oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts, das nach Durchführung eines Identifizierungsverfahrens nach den Regelungen der auf Grund des § 130a Absatz 2 Satz 2 der Zivilprozessordnung erlassenen Rechtsverordnung eingerichtet wurde oder
- aus einem elektronischen Postfach einer natürlichen oder juristischen Person oder einer sonstigen Vereinigung, das nach Durchführung eines Identifizierungsverfahrens nach den Regelungen der auf Grund des § 130a Absatz 2 Satz 2 der Zivilprozessordnung erlassenen Rechtsverordnung eingerichtet wurde.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt.

Marienberg, den 1. Juni 2026

gez. Marco Drechsel
Vorstandsvorsitzender



**Teilnehmergemeinschaft
Dorfchemnitz-Günsdorf**
Der Vorstandsvorsitzende

Flurbereinigung: Dorfchemnitz-Günsdorf
Gemeinde: Zwönitz
Landkreis: Erzgebirgskreis

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Der durch die auswärtigen Sachverständigen verstärkte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Dorfchemnitz-Günsdorf

hat mit Beschluss vom 21. Mai 2026 gemäß § 33 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der geltenden Fassung i. V. m. § 6 Satz 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

II. Begründung

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 14. Juni 2022 in Zwönitz, Ortsteil Hormersdorf erläutert und vom 15. Juni bis 1. November 2022 in der Stadtverwaltung Zwönitz zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

Über die während der Auslegung erhobenen Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung hat der durch die auswärtigen Sachverständigen verstärkte Vorstand in der Sitzung am 21. Mai 2026 entschieden. Die Einwendungen wurden als unbegründet zurückgewiesen.

Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in den Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungskarte, Wertermittlungsrahmen), die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst.

Dieser Feststellungsbeschluss wird öffentlich bekanntgemacht. Die öffentliche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in der Stadtverwaltung Zwönitz, Bauamt, Markt 6, 08297 Zwönitz während der allgemeinen Sprechzeiten. Die Niederlegung beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, sie erfolgt für die Dauer von vier Wochen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Teilnehmergemeinschaft Dorfchemnitz-Günsdorf oder der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die E-Mail-Adresse signatur@kreis-erz.de zu senden. Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente sind auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter www.erzgebirgskreis.de im Punkt „Kontakt“ zu finden. Außerdem kann die Schriftform ersetzt werden durch Übermittlung einer Erklärung an das Landratsamt Erzgebirgskreis

- aus einem besonderen elektronischen Anwaltspostfach nach den §§ 31a und 31b der Bundesrechtsanwaltsordnung oder einem entsprechenden, auf gesetzlicher Grundlage errichteten elektronischen Postfach;

- aus einem elektronischen Postfach einer Behörde oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts, das nach Durchführung eines Identifizierungsverfahrens nach den Regelungen der auf Grund des § 130a Absatz 2 Satz 2 der Zivilprozessordnung erlassenen Rechtsverordnung eingerichtet wurde oder
- aus einem elektronischen Postfach einer natürlichen oder juristischen Person oder einer sonstigen Vereinigung, das nach Durchführung eines Identifizierungsverfahrens nach den Regelungen der auf Grund des § 130a Absatz 2 Satz 2 der Zivilprozessordnung erlassenen Rechtsverordnung eingerichtet wurde.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt.

Marienberg, den 1. Juni 2026

gez. Maria Panoscha
Vorstandsvorsitzende



**Teilnehmergemeinschaft
Hormersdorf**
(Körperschaft des
öffentlichen Rechts)
Die Vorstandsvorsitzende

Flurbereinigung: Hormersdorf
Gemeinden: Zwönitz, Auerbach
Landkreis: Erzgebirgskreis

Bekanntmachung der ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung und Ladung zum Erläuterungstermin

An die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten sowie die sonstigen Beteiligten des Flurbereinigungsverfahrens Hormersdorf (§ 10 Flurbereinigungsgesetz) bzw. deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte

Bekanntmachung der ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung

Die ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung für das mit Beschluss vom 10.08.2021 zum Flurbereinigungsverfahren Hormersdorf beigezogene Gebiet werden hiermit bekanntgemacht.

Zur Information: Das beigezogene Gebiet umfasst die Flurstücke 95i, 264, 265/1, 267/1, 267/2, 269/1, 269/2, 270, 272, 274, 275, 276a, 277, 279/1, 280/1, 280/2, 281/1 und 560/15 der Gemarkung Auerbach und das Flurstück 216a der Gemarkung Hormersdorf.

Ladung zum Erläuterungstermin

Die ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung werden Ihnen erläutert

am: Dienstag, den 21. Juli 2026
in der Zeit von: 16:00 bis 18:00 Uhr
in der: Gemeindeverwaltung Auerbach
(Rathaus), Hauptstraße 83, 09392 Auerbach
im Sitzungssaal

Im Termin besteht bereits die Möglichkeit, die ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung einzusehen.

Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung

Die ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung werden vom 22. Juli bis zum 20. August 2026 in der Gemeindeverwaltung Auerbach (Rathaus), Sekretariat, Hauptstraße 83, 09392 Auerbach, während der allgemeinen Öffnungszeiten ausgelegt. Die Beteiligten werden aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die Ergänzung der Wertermittlung für das beigezogene Gebiet zu unterrichten.

Zudem sind die Ergebnisse der Wertermittlung online abrufbar unter: <https://www.vlinsachsen.de/>
(Landkreise > Erzgebirgskreis > Hormersdorf > Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung 2026)

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung

Einwendungen gegen die ergänzten Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten im Anschluss an den Erläuterungstermin am 21. Juli bis zum Ende der Auslegung am 20. August 2026 schriftlich vorbringen bei der

Teilnehmergemeinschaft Hormersdorf
beim Landratsamt Erzgebirgskreis
Sachgebiet Flurneuordnung 1
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft wird nach Behebung begründeter Einwendungen die Ergebnisse der Wertermittlung endgültig förmlich feststellen. Diese Feststellung wird mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt gemacht.

Für Auskünfte stehen wir per Email unter flurneuordnung1@kreis-erz.de oder telefonisch unter 03735-6016248 gern zur Verfügung.

Marienberg, den 3. Juni 2026

gez. Maria Panoscha
Vorstandsvorsitzende

Anlage: Informationen zur Wertermittlung in der Flurbereinigung

Anlage:

Informationen zur Wertermittlung in der Flurbereinigung

Zweck der Wertermittlung

Jeder Teilnehmer ist für seine Grundstücke unter Berücksichtigung der vorgenommenen Abzüge* mit Land von gleichem Wert abzufinden. Um die Teilnehmer mit Land von gleichem Wert abfinden zu können, ist der Wert der alten Grundstücke zu ermitteln.

Der Grundsatz der wertgleichen Abfindung setzt damit die Ermittlung des Wertes der Grundstücke eines Teilnehmers im Verhältnis zu dem Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes voraus.

Die Wertermittlung ist außerdem Grundlage insbesondere für:

- die Ermittlung der Landabzüge*

- die Bemessung der Teilnehmerbeiträge
- die Festsetzung von Geldausgleichen

Der ermittelte Tauschwert gilt innerhalb des Flurbereinigungsverfahrens. Es handelt sich dabei nicht um einen Geldwert, der zum Beispiel auf dem Grundstücksmarkt erzielt oder für steuerliche Zwecke angesetzt werden könnte.

Maßstab der Wertermittlung

Die Wertermittlung erfolgt

- für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke nach dem Nutzen für einen beliebigen Besitzer bei gemeinüblicher Bewirtschaftung; es sind die Ergebnisse der Bodenschätzung zugrunde zu legen
- für Bauflächen, Bauland und bauliche Anlagen auf Grundlage des Verkehrswertes
- bei Sonderflächen (z.B. Biotope, Maststandorte) nach gesonderter Bestimmung

Wesentliche Bestandteile eines Grundstücks oder Rechte an einem Grundstück werden gesondert ermittelt, soweit erforderlich.

Zuständigkeit und Anlauf der Wertermittlung

Die Wertermittlung obliegt dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft unter Hinzuziehung von 2 bis 4 Sachverständigen. Der Ablauf gliedert sich in folgende Stufen:

- Vorbereitungsarbeiten, Unterlagenbeschaffung und -auswertung
- Feldbegehung, Nachuntersuchung der Reichsbodenschätzung, Bewertung nach heutigen Bewirtschaftungsverhältnissen
- Aufstellung des Wertermittlungsrahmens, welcher grundsätzlich festlegt, wie Flächen einzuwerten sind
- Erstellung der Wertermittlungskarte, welche flurstücksge-
nau die Werte festsetzt
- Bekanntgabe, Erläuterung und Auslegung, mit der Möglichkeit von Einwendungen, Behandlung der Einwendungen
- Feststellung der Wertermittlung, mit Rechtsbehelfsmöglichkeit

* Ein Landabzug wird in der Flurbereinigung insbesondere erforderlich für die Schaffung der gemeinschaftlichen Anlagen, außerdem verfahrensspezifisch gegebenenfalls für öffentliche Anlagen und die Neuvermessungsdifferenz.

Sommercamp bringt selbstverwaltete Jugendclubs aus ganz Sachsen zusammen

Die Sächsische Jugendstiftung veranstaltet dieses Jahr gemeinsam mit der Sächsischen Landjugend das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs. Vom 28. bis 30. August kommen in der Sächsischen Schweiz junge Menschen aus ganz Sachsen zusammen, um gemeinsam Spaß zu haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen.

„Das Sommercamp bietet die Gelegenheit für einen gemeinsamen Clubausflug in die Sächsische Schweiz. Ob am Lagerfeuer, beim Jahrmarkt der Jugendclubs oder bei spielerischen oder sportlichen Aktivitäten - hier können Kontakte zu anderen Jugendtreffs aus ganz Sachsen geknüpft werden. Und natürlich wird auch zusammen gefeiert“, sagt Julian Koch-Duschek von der Sächsischen Jugendstiftung. Das Sommercamp ist für die jungen Menschen kostenlos: Verpflegung und Unterkunft werden gestellt und die Kosten für An- und Abreise anteilig übernommen. Das Angebot richtet sich an Jugendlichen und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren, die in selbstverwalteten Jugendclubs aktiv sind. Die Anmeldung ist noch bis zum 17. August möglich.

„Mit dem Sommercamp möchten wir Danke sagen: Für das ehrenamtliche Engagement mit dem viele selbstverwaltete Jugendräume ihre Kommunen bereichern“, sagt Luise Kracht von der Sächsischen Landjugend. Sachsenweit stehen die Clubs häufig vor ähnlichen Alltags-Herausforderungen, sie gehen nur sehr verschieden damit um. Die Möglichkeiten des Austauschs und der Vernetzung auf dem Sommercamp sollen für Inspiration sorgen, Mut machen und so die Jugendclubs nachhaltig stärken.

Kurzfakten:

- Was: Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs (sachsenweites Vernetzungstreffen)
- Wann: 28.-30. August 2026
- Wo: djo Spukschloss Bahratal
- Kosten: kostenlos für junge Menschen (Fahrt/Übernachtung/Verpflegung werden übernommen)
- Anmeldeschluss: 17. August 2026

Alle Informationen zum Sommercamp finden sich unter nimm-des.de/sommercamp.

Das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs findet im Rahmen des Projekts „DES! 2.0 – Demokratisch, Engagiert, Selbstverwaltet“ statt. DES! 2.0 stärkt selbstverwaltete Jugendtreffs im ländlichen Raum als Orte demokratischer Bildung und setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung jugendlichen Engagements ein. Es wurde von der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend ins Leben gerufen und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMBFSJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Pressekontakt

Julian Koch-Duschek

Mobil: 0157 77441830

E-Mail: jduschek@saechsische-jugendstiftung.de

Wir gratulieren

**Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag
im Monat Juli 2026 feiern,
überbringt die Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf
die besten Wünsche für Gesundheit
und Wohlergehen.**

Foto: Pixabay

01.07.	Frau Christina Wetzel	95. Geburtstag
	Herr Wilfried Wetzel	79. Geburtstag
05.07.	Herr Manfred Schneider	89. Geburtstag
08.07.	Frau Jutta Petzold	97. Geburtstag
10.07.	Frau Heidrun Hoffmann	81. Geburtstag
	Frau Helga Herberger	80. Geburtstag
11.07.	Herr Dieter Töppel	80. Geburtstag
19.07.	Frau Renate Günzel	72. Geburtstag
22.07.	Herr Jochen Fischer	88. Geburtstag
25.07.	Frau Monika Fischer	82. Geburtstag



Frau Marianne Melzer feierte am 11.04.2026
ihren 90. Geburtstag



Am 12.05.2026 feierte Herr Konrad Reichel
seinen 91. Geburtstag



Ihren 93. Geburtstag feierte Frau Anneliese Daniel
am 13.05.2026



Am 21.05.2026 feierte Frau Liane Friedrich
ihren 95. Geburtstag



Herr Walter Sommer feierte seinen 95. Geburtstag
am 23.05.2026



Herr Heinz König feierte am 23.05.2026
seinen 90. Geburtstag



Herr Johannes Reißig feierte am 24.05.2026
seinen 93. Geburtstag



Am 03.06.2026 feierte Herr Günter Schauer
seinen 95. Geburtstag



Herr Siegfried Mauersberger feierte am 03.06.2026
seinen 93. Geburtstag



Seinen 91. Geburtstag feierte Herr Karl Wengler
am 12.06.2026



Am 15.06.2026 feierte Frau Hildegard Hofmann
ihren 92. Geburtstag



Die Eheleute Christine und Günter Hofmann feierten am 20.05.2026 ihr Fest der Eisernen Hochzeit



Am 21.05.2026 feierten die Eheleute Karin und Frieder Unger das Fest der Diamantene Hochzeit

Alle Jubilare erhielten einen Blumengruß und die Glückwünsche der Bürgermeisterin



Foto: Pixabay

Annoncen



RAUMDESIGN
GÖTHEL

MALERFACHBETRIEB

09419 Thum, Herolder Straße 6, Tel.: (037297) 878 010,
Funk: (0152)54 56 52 67, raumdesign-goethel@t-online.de

WWW.RAUMDESIGN-GOETHEL.DE

Meisterbetrieb
seit 1894

DRECHSLER



IHR RAUM AUSSTATTER

PARKETT • KORK • SONNENSCHUTZ • BODENBELÄGE • GARDINEN

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 18.00 Uhr	Chemnitzer Str. 36, 09419 Thum
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr	Tel: 037297-2316 oder 3685, Fax: 3684
Mittwoch	10.00 - 18.00 Uhr	
Donnerstag	nach Vereinbarung	E-Mail: info@raumausstatter-drechsler.de
Freitag	nach Vereinbarung	www.raumausstatter-drechsler.de

In zentraler Lage Eh'dorfs, Schillerstr. 20, Gewerberäume im Fabrikantenbau (idealerweise gemeinsam mit ehemaligen Kanzleiräumen im Wohnhaus) zu vermieten (Tel. 037341/50477):



Fabrikantenbau der ehemaligen Posamentenfabrik Hermann Heeg (rechts davon das Wohnhaus)

Auszug Reiseprogramm

07.07. Görlitz „rundum“ & Kaffee am Berzdorfer See	81,00
12.07. Prag mit dem Schiff erkunden...	79,00
13.07. Ein Ferientag im Zoo Leipzig	65,00
22.07. Schifffahrt auf der Talsperre Pöhl & Falknerei	65,00
23.07. Rund um den Störmtaler See	82,00
31.07. Unterwegs mit der Thüringer Waldbahn	89,00
05.08. Eine Bootstour auf der Saale	92,00
08.08. Erfurt mit Stadtführung & Freizeit erleben	60,00

Zillertaler Erlebnistage – Alpenzauber Tirols

18.08. – 23.08.2026

5 x ÜN mit Halbpension im ***Hotel Landhaus Zillertal in Fügen

Haustürtransfer, Rundfahrt Kaisergebirge, Besuch Ötzi-Dorf & Stuibenfall, Innsbruck mit Besichtigung der Bergiselschanze, Postkutschenfahrt mit Tiroler Musikprogramm + Kaffeetrinken in Axams, Rundfahrt Kitzbüheler Alpen & Krimmler Wasserfälle inklusive

Preis: ab 995,00 € p.P. im DZ



Die Pommersche Bernsteinküste

02.09. – 06.09.2026

4 x ÜN mit Halbpension im ***Hotel SKANPOL in Kolberg

Haustürtransfer sowie Ausflüge nach Danzig, Insel Wollin & Hafenrundfahrt Kolberg inklusive

Preis: ab 729,00 € p.P. im DZ

Herbst im wunderschönen Oberösterreich

23.09. – 28.09.2026

5 x ÜN mit Halbpension im ***Hotel Berggasthof Zottersberg in Windischgarsten

Haustürtransfer, Ausflüge Bad Aussee und Talpitzalm, Gmunden mit Traunsee-Schifffahrt, Bad Ischl & Hallstatt sowie Spital am Pyhrn & kurze Wanderung zur Wurzelalm inklusive

Preis: ab 969,00 € p.P. im DZ

Wir schicken Ihnen gerne unser neues Programm zu.

GLÄSER REISEN



Büro Drebach 037341/ 49928 oder 558863
Betriebshof 037341/ 7418 oder 558895 **NEU**

STADTBAU GmbH
EHRENFRIEDERSDORF

Ihr Wohnberater

Kompetent. Persönlich. Für Sie da.

Die Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf stellt Ihnen ab sofort **einen Wohnberater** zur Seite!

Sie möchten so lang wie möglich in Ihren eigenen 4 Wänden wohnen bleiben, benötigen Hilfe bei der Anpassung Ihrer aktuellen Wohnung, um Ihre Unabhängigkeit zu erhalten – dann sind Sie bei uns genau richtig!

UNSER WOHNBERATER UNTERSTÜTZT SIE GERN:

- ✓ bei der Wohnraumanpassung
- ✓ bei der Suche nach barrierefreien Wohnungen
- ✓ bei der Beratung von geeigneten Hilfsmitteln und Technologien
- ✓ bei der Sicherstellung der Barrierefreiheit
- ✓ regelmäßige Begleitung während der Wohnungsanpassung

Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen, Ihre Wohnträume zu verwirklichen.

Kontaktieren Sie uns noch heute!

Christin Emmrich
Ihr Wohnberater

037341 13920
Telefon

buero@stadtbau-ehrenfriedersdorf.de
E-Mail



Foto: Pixabay

Brändl Textil ^B_T

Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Schulanfangswochen

13.07. - 07.08.2026

15 % Rabatt auf alle Kinderartikel (vor Ort in unserem Hause)

Bettwäsche, Frottierwaren etc. bestickt oder bedruckt, schön als Zuckertüte verpackt

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr

Im Innenring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640

UNSER LETZTER SOMMER

Neue Ware eingetroffen!

RABE   **questo**
SAVAGE

LEBEK   CASA MODA

Kenny S.  Hegler

JETZT AUF ALLES 20%-70% RABATT

hajo   Triumph

PIONEER   SCHIESSER

MODEHAUS DIETRICH GELENAU

Straße der Einheit 75 · 09423 Gelenau

Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr u. 14.30-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Clearance One GmbH

**TRADITION IM HERZEN.
ZUKUNFT IM BLICK.**

Der Bogen, der verbindet.

 **swab**
Nähe tut gut.

berg-Buchholz

Stadtwerke Annaberg Buchholz

swa-b.de



Foto: Pixabay

RECHTSBERATUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG · NACHFOLGE

X KANZLEI WIESEHÜTTER

STEUERBERATUNG & UNTERNEHMENSBERATUNG

Stefanie **WIESEHÜTTER**

Rechtsanwältin



*„Ob Angriff oder Verteidigung –
mit uns bleiben Sie am Ball!“*

Markus WieseHütter
Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV)



Stefanie WieseHütter
Rechtsanwältin

09427 Ehrenfriedersdorf · Markt 15 · kanzlei@wiesehuetter.com · 037341 / 589939

Ihr Ehrenfriedersdorfer Bestattungshaus „PIETÄT“

Heiko Martin GmbH

Ehrenfriedersdorf,
Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
- Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar
☎ (037341) 30 85



**Containerdienst
Am Sauberg**
Zertifizierter Entsorgungsbetrieb

Container 1,5 bis 10 cbm

Entsorgung von
Grünschnitt | Baustellenmischabfällen
Bauschutt | Holz | Gips | Dachpappe
Erdstoff | Schrott | Papier | Styropor

Verkauf von
Recycling Baustoffen | Frostschutz | Splitten
Sand | Mutterboden gesiebt | Natursteinen
Gemütpflaster | Hackschnitzel



Am Sauberg 1 | 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel: 037341/4850 | Fax: 485-50 | info@usr-sauberg.de | www.usr-sauberg.de



seit 1990
GERD THIEME
BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.

Tag & Nacht ☎ 03733 / 23366

Beratung im Trauerhaus
Überführung von jedem Sterbeort,
zugelassen auf allen Friedhöfen.

www.bestattungen-thieme.de



**Amts- und Informationsblatt
BERGSTADT-NACHRICHTEN**
amtsblatt@stadt-ehrenfriedersdorf.de



Lyranda®
die innovative Kautablette

- ✓ Einfach kauen
- ✓ Aufnahme von innen
- ✓ Sehr gut verträglich

~~Lippenkerpes~~



Ein Qualitätsprodukt von
ORTHOEXPERT®

Steinklee APOTHEKE

Astrid Hanisch e. K.
Schillerstraße 11
Tel. 03 73 41 / 73 90
09427 Ehrenfriedersdorf



**Nico Peterk
BAUUNTERNEHMEN**

- Neubau ■ Um- und Ausbau
- energetische Sanierung
- Außenanlagen

Thomas-Mann-Straße 22
09427 Ehrenfriedersdorf
Tel: 037341 496978 • Mobil: 0160 8387969

www.peterk-bau.de



BüroAssistenz
Romy Fröhlich

Office-Managerin für

- vorbereitende Buchhaltung (*gemäß Steuerberatungsgesetz §6 Abs. 3 & 4)
- Backoffice

Sie suchen Unterstützung bei der Buchhaltung?
Dann freue ich mich auf Ihre Nachricht.

Markt 7, 09427 Ehrenfriedersdorf, Telefon: 0162/6958047
Bürosprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 14.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
kontakt@bueroassistentz-romyfroehlich.de www.bueroassistentz-romyfroehlich.de



Hier geht es zum
WhatsApp-Kanal
der Stadt
Ehrenfriedersdorf